



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch



56. Jahrgang

Donnerstag, 11. September 2025

Nummer 37

1.800 Jugendliche wandern zum Feldberg – Demonstration für die Kinderrechte in Nepal



Wie bei einem Rockkonzert sah es aus, als die Big Band des Taunusgymnasiums auf der Bühne auftrat. Die Spendenwanderung zugunsten der Kinder in Nepal, organisiert von Childaid Network, mobilisierte rund 1.800 Schüler des TGK und der Altkönigschule. Foto: Schramm

Königstein/Hochtaunus (as) – Es ist ein imposantes Bild, das sich auf dem Feldbergplateau im Schatten des mächtigen Fernmeldeturms bietet. Rund 1.800 Jugendliche bevölkern die große Wiese und gruppieren sich um eine Veranstaltungsbühne, die auf halbem Weg zum Brunhildisfels aufgebaut worden ist. Wandertag, Sportfest, Musikfestival – von allem ein bisschen etwas vielleicht, aber vor allem ist es ein guter Zweck, der an diesem recht zügigen Dienstagvormittag diese noch nie auf dem höchsten Taunusgipfel gesehene Anzahl junger Menschen in die Höhe von 880 Metern gelockt hat. Die Hilfsorganisation Childaid Network hatte zur Spendenwanderung auf den Großen Feldberg aufgerufen, und die beiden „Partnerschulen“ – die Altkönigschule Kronberg mit den älteren Jahrgängen und das Taunusgymnasium Königstein geschlossen mit allen rund 1.400 Schülerinnen und Schülern von der fünften bis zur 13. Klasse – waren dem Aufruf gerne gefolgt. Zudem halfen einige Ehemalige aus der Amguri-AG der TGK beim Aufbau mit – das Thema verbindet die Schulgemeinschaft. Dass man sich gestaffelt nach Altersklassen Strecken von drei bis sieben Kilometern vorgenommen hatte – die Klassen der Mittelstufe starteten direkt von der Schule aus –, hatte einen tieferen Grund. Es ging darum, in etwa den Weg zurückzulegen, den ein Schulkind in Nepal tagtäglich auf sich nehmen muss, um eine Schule besuchen zu können – wenn es denn überhaupt die Möglichkeit dazu hat ... und es ging darum, mit dem Marsch Solidari-

tät zu zeigen, auf Bildungsgerechtigkeit hinzuweisen und generell für die Kinderrechte in dem asiatischen Land einzutreten. Zudem hatten die Jugendlichen aus dem Taunus in ihrem privaten Umfeld vorab Spenden für ein Kinderrechtsprojekt von Childaid Network in Nepal gesammelt – oft waren es um die 20 bis 30 Euro, teilweise aber sogar bis zu 150 Euro, die da pro Kopf zusammenkamen. Mit der schönen, sicher fünfstelligen Summe sollen in entlegenen Bergregionen Kinderschutzsysteme aufgebaut, Schulen gestärkt und soll Kindern der Zugang zu guter Bildung ermöglicht werden. Los ging es für einige bereits vor 8 Uhr. „Es ist schon eine Herausforderung, 1.400 Schüler koordiniert zur gleichen Zeit zum gleichen Ziel zu bringen“, erzählte TGK-Lehrer Ingo Meinikmann kurz nach der Ankunft um 9.30 Uhr, noch etwas außer Atem von dem steilen letzten Kilometer vom Windeck hinauf zur Falknerei. Die Motivation sei in seinem Abi-Jahrgang – anders als bei manchem normalen Wandertag – aber sehr hoch gewesen. Um 10 Uhr waren dann auch die Letzten eingetroffen, manche dick eingepackt mit Regenjacke, andere in kurzer Hose, und es bot sich das imposante Bild auf dem Gipfel. „Da sieht man, was Childaid alles möglich machen kann“, sagte der Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises, Norbert Altenkamp, dessen Tochter Sarah als Mitglied des E-Jahrgangs am TGK auch mitgewandert war und der sich als Vorsitzender der Arbeitsgruppe Menschenrechte und humanitäre Hilfe im

Deutschen Bundestag von Berufs wegen um die Thematik kümmert. Um 10.15 Uhr – die Sonne wagte sich auch immer mehr hinter den Wolken hervor – begann das von Nicola Schaefer von Childaid spannend und locker moderierte zweistündige Bühnenprogramm. „Ich bin sehr stolz darauf, dass Ihr angekommen seid. Genießt den Tag“, begrüßte TGK-Rektorin Beate Herbst. Sie selbst war mit dem E-Bike zum Roten Kreuz gestrampelt und von dort mit einer der jüngeren Klassen zum Gipfelmarsch gestartet. „Die Jugendlichen motivieren sich gegenseitig“, hatte sie beobachtet, das sei etwas ganz anderes als bei einem Wandertag, den sie früher auch „gehasst“ habe. Für das Taunusgymnasium, das bereits seit 20 Jahren mit Childaid „unterwegs“ ist, sei es eine „Selbstverständlichkeit“ gewesen, mitzumachen.

Fortsetzung auf Seite 3

allfinanz
kontor

Ihr Versicherungsmakler
in Königstein

Tel.: 06174 / 20161-0 • Fax: 06174 / 20161-29
AFK Versicherungsmakler GmbH
Frankfurter Str. 20 • 61462 Königstein

Finanz- und Versicherungsmakler

Apotheke⁺
am Westerbach

Clever sparen
und Payback-Punkte
in Ihrer Apotheke sammeln!

**DER SCHNELLSTE WEG
ZUM NEUEN TRAUMBAD**

WIR LADEN SIE
HERZLICH EIN

MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA
des Monats 10 - 14 UHR

huhn
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/9 3063

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden • Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Bei uns werden
Gartenträume
wahr!



**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**

Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 • www.baumschule-peselmann.de

Stahlbau Balkone Carport Geländer Gitter



Wir können Eisen!

www.schlosserei-piel.de
06081-15245 Info@schlosserei-piel.de



**Von der
Windel bis
zum Abi.**

Die EINE deutsch-englische
Schule für alle.

 **OPEN DAY**
20.09.2025: Frankfurt City
27.09.2025: Frankfurt Taunus

frankfurt.phorms.de

Weil gutes Hören Lebensqualität ist



Das Vio Qualitätsversprechen exklusiv bei Stoffers:

- 3 Jahre Garantie
- 3 Jahre Verlustschutz
- 3 Jahre Energieversorgung
- Technik Update

Hören Sie wieder mit Freude! Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten und finden Sie heraus, wie gut Hören heute sein kann. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin bei Stoffers Hörsysteme in Bad Soden, Hofheim, Kelkheim oder Königstein.

HÖRSYSTEME
stoffers
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

gemeinsam mit
VioKollektion
Hörgewinn fürs Leben



STADTNACHRICHTEN

Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus

Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, dem 11. September 2025 – 19.00 Uhr – findet im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, Großer Saal, die 36. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

- I/1. Genehmigung der Niederschrift über die 35. Sitzung vom 26.06.2025
- I/2. Mitteilungen
- I/3. Beantwortung von Anfragen
- I/4. Anfragen
- II/5. Durchführung einer vereinfachten Umlegung im Gebiet Mühlgartenweg 2, Gemarkung Königstein, Flur 14, Flurstücke 67/4 und 155/1 – zur Kenntnisnahme –
- II/6. Beratung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021
- II/7. Beratung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022
- II/8. Softwareanbieterwechsel für die eAkte sowie Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
- II/9. Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit der Hochtaunus-Kliniken Sankt-Josef-Krankenhaus-Betriebs GmbH, Königstein im Taunus über Grundstück und Gebäude Woogtalstraße 6 in Königstein im Taunus
- III/10. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Königstein im Taunus bezüglich § 7 –

- Öffentliche Bekanntmachungen
- III/11. Änderung der Straßenbeitragsatzung zum 01.10.2025
 - III/12. Änderung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrags in Königstein im Taunus zum 01.10.2025
 - III/13. Darlehensneuaufnahme für das Haushaltsjahr 2025
 - III/14. Verkauf des Grundstücks Am Wiesenhang 15, Gemarkung Falkenstein, Flur 6, Flurstück 86/12
 - III/15. Verkauf einer Teilfläche von ca. 26,0 m² aus dem städtischen Flurstück 25/3, Ankauf einer Teilfläche von ca. 5,2 m² aus dem Flurstück 11/26, Gemarkung Falkenstein, Flur 3
 - III/16. Werbeanlagengestaltungssatzung – Satzung über Art und Gestaltung von Werbeanlagen der Stadt Königstein im Taunus; hier: Satzungsbeschluss
 - III/17. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN – Kleidercontainer –
 - III/18. Antrag der ALK-Fraktion – Auflistung sämtlicher jährlicher Folgekosten der Umgestaltung der Stadtmitte –

Königstein im Taunus, den 05.09.2025

Der Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Königstein im Taunus
gez. Dr. Michael Hesse

Erfolgreicher Bewerbungstag für die Kitas



Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko (re.) mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der städtischen Einrichtungen für Kinder
Foto: Stadt Königstein

Mit einem neuen Format hat die Stadt Königstein im Taunus am vergangenen Wochenende interessierte Fachkräfte für ihre Kindertagesstätten angesprochen. Beim ersten Bewerbungstag im Rathaus präsentierten sich die Teams der Kita Wirbelwind, der Kita Purzelbaum sowie des Hortes gemeinsam mit ihrer pädagogischen Arbeit.

Durchgängig fanden sich über zwei Stunden hinweg Interessierte im Rathaus ein, die die Gelegenheit nutzten, sich unverbindlich zu informieren, mit den Leitungsteams ins Gespräch zu kommen und einen unmittelbaren Eindruck vom Arbeiten in den Königsteiner Kitas zu erhalten. Zwei Bewerberinnen haben

noch vor Ort ihre Unterlagen abgegeben; offizielle Gesprächstermine werden nun vereinbart.

Ein besonderes Augenmerk lag auf dem Neubau der Kita Wirbelwind, der auf reges Interesse stieß. Bewerbungen für Krippe und Kindergarten werden weiterhin gerne entgegengenommen – entweder direkt in der Kita oder über das Fachbereichsbüro V im Rathaus.

Neben Einblicken in die pädagogische Praxis gab es auch Beratungen zur Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen sowie zu Qualifizierungsmöglichkeiten als pädagogische Fachkraft. Unterstützt wurde der Tag durch Kaffee, Snacks, Filme über die Kita Purzelbaum und Baustellenbilder des Kita-Neubaus.

Vor Ort waren auch Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko, die Leitung der Personalstelle sowie die Leitung des Fachbereichs V, sodass für jede Frage ein direkter Ansprechpartner zur Verfügung stand.

Das Fazit fiel rundum positiv aus: Die Bewerberinnen schätzten die offene und persönliche Atmosphäre, die Teams nutzten die Gelegenheit zum Netzwerken und Austausch – und die Verwaltung sieht den Bewerbungstag als gelungenes neues Instrument, um pädagogische Fachkräfte zu gewinnen. Der nächste Bewerbungstag ist bereits in Planung: Im Januar 2026 wird er direkt auf der Baustelle des neuen Hauses Kita Wirbelwind stattfinden.

Infos und Bewerbungen: Fachbereichsleiterin Manja Winkler Hesse. Per E-Mail: manja.winkler-hesse@koenigstein.de oder Telefon: 06174 202-256

Verstärkung für das Ortsgericht gesucht: Amtliche Bekanntmachung

Das Ortsgericht Königstein I (Kernstadt) sucht eine/einen Ortsgerichtsvorsteherin/Ortsgerichtsvorsteher sowie eine/einen Ortsgerichtsschöffin / Ortsgerichtsschöffe.

Die Bewerberinnen/die Bewerber müssen ihren Wohnsitz in Königstein haben. Die Bestellung zum Ortsgerichtsmitglied erfolgt für 10 Jahre. Ist die Bewerberin bzw. der Bewerber bereits 65 Jahre alt, erfolgt die Bestellung nur für 5 Jahre.

Das Aufgabengebiet der Schöffin/des Schöffen ist die Mitwirkung bei Nachlasssicherungen und Schätzungen von Grundstücken und Gebäuden.

Die Tätigkeit ist ehrenamtlich. Nach der Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung erfolgt die Bestellung zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten des Landes Hessen durch den Direktor des Amtsgerichtes. Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 23.10.2025 an den

Magistrat der Stadt Königstein im Taunus
- Ortsgericht -
Burgweg 5
61462 Königstein im Taunus.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Aurich unter der Rufnummer 06174 202 346.

Tag des offenen Denkmals: Luxemburgisches Schloss öffnet seine Türen

Am kommenden Sonntag, 14. September 2025, findet der bundesweite Tag des offenen Denkmals statt. Auch in Königstein stehen an diesem Tag die Türen zu einem besonderen Bauwerk offen: dem Luxemburgischen Schloss, das heute das Amtsgericht beherbergt.

Der Aktionstag bietet jedes Jahr die Möglichkeit, bedeutende historische Gebäude, die sonst oft nicht frei zugänglich sind, einmal ganz aus der Nähe kennenzulernen. Mit freundlicher Genehmigung des Amtsgerichts lädt das Stadtarchiv Königstein gemeinsam mit der Kur- und Stadtinformation dazu ein, einen Blick hinter die Fassade dieses traditionsreichen Hauses zu werfen.

Das Gebäude blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück: Einst kurfürstliches Amtshaus, später großherzogliches Schloss, gehört es heute zu den prägenden Sehenswürdigkeiten der Kurstadt.

Stadtarchivarin Dr. Alexandra König wird in einem Vortrag im Großen Gerichtssaal die spannende Vergangenheit des Hauses beleuchten. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu einem Rundgang um und durch das Gebäude.

Anmeldung erforderlich

Die Vorträge mit Führung finden um 11 Uhr, 12.30 Uhr sowie – bei Bedarf – um 14 Uhr statt. Bei gutem Wetter lädt der ehemalige Garten



Das Luxemburgische Schloss

Foto: Stadt Königstein

der herzoglichen Bewohner zu einer kleinen Pause mit Apfelkuchen, Kaffee oder Tee ein. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze sind jedoch begrenzt. Eine Anmeldung ist daher erforderlich unter 06174 202-300 oder per E-Mail an anmeldung@koenigstein.de

Kurbeitrag soll angepasst werden – Gäste und Einheimische profitieren vom Angebot

Der heilklimatische Kurort Königstein im Taunus möchte den Kurbeitrag von derzeit 1,50 Euro auf 2,50 Euro pro Übernachtung anheben. Mit der Anpassung des Beitrags wird das breite Leistungs- und Serviceangebot für Kurgäste gesichert und weiter ausgebaut. Zugleich profitieren auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

„Die Qualität unserer Angebote und die besonderen heilklimatischen Bedingungen machen Königstein zu einem Kurort der Premium Class. Mit der moderaten Erhöhung des Kurbeitrags können wir diese Attraktivität für Gäste und Einheimische langfristig sichern“, so Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko. Auch das Prädikat „Heilklimatischer Kurort“ soll weiterhin bestehen. Königstein befindet sich aktuell in der Überprüfung seines Prädikats – gelingt das, darf Königstein 90 Jahre Kurortdasein feiern.

Die Bestätigung des Prädikats ist an strenge Vorgaben gebunden: Der Kurort muss eine funktionierende Kur-Infrastruktur, eine besondere Güte der Luft und die ärztliche Versorgung durch zumindest einen Badearzt vorweisen können.

Dabei will es die Stadtverwaltung nicht einfach nur bei der Aufrechterhaltung des Kurbetriebes belassen, sondern den Bereich Kur erweitern und ausbauen, zum Beispiel mit dem Trend entsprechenden Angeboten für Gesundheitsurlaube. Dafür bedarf es der Entwicklung von Konzepten mit Badeärzten und Therapeuten vor Ort und allen, die dazu einen kompetenten Beitrag leisten können.

Heilklima-Wandern und Terrainkur

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Heilklima-Wandern. Darunter versteht man sportliche Wanderungen, die Bewegung und Klimawirkung kombinieren – durch den Wechsel von Temperatur, Höhenlage, Sonneneinstrahlung und Windverhältnissen. Königstein bietet hier ideale Bedingungen: Vom kurzen Spaziergang im Kurpark bis hin zur ausgedehnten Wanderung im Naturpark Taunus ist für jede Kondition das Passende dabei. Der Heilklima-Park Hochtaunus, der erste seiner Art in Deutschland, erstreckt sich über rund 20 km² und bietet etwa 180 km leis-

tungsphysiologisch vermessene Wanderwege. Zwölf der insgesamt 34 Heilklima-Rundwanderwege starten direkt in Königstein. Ergänzt wird das Angebot durch die Terrainkur, die auf vermessenen Wegen ein gezieltes Kreislauftraining unter heilkräftigen Klimabedingungen ermöglicht.

Kurkarte mit vielen Vorteilen

Mit Zahlung des Kurbeitrags erhalten Gäste die Königsteiner Kurkarte, die zahlreiche Vorteile bietet und mit attraktiven weiteren ergänzt werden könnten:

- freier Eintritt in die Burgruinen Königstein und Falkenstein
- vergünstigte Teilnahme an Stadt- und Themenführungen
- kostenfreie Nutzung der Stadtbibliothek (Bücher, Hörbücher, Spiele, Filme, Zeitschriften)
- ermäßigter Eintritt ins Kurbad, ins Freibad sowie zu kulturellen Veranstaltungen der Stadt und ihrer Partner

Historischer Kurpark als Herzstück

Das Herzstück des Kurorts ist der Königsteiner Kurpark, entstanden aus dem Zusammenschluss des ehemaligen Anwesens des Frankfurter Bankiers Matthias Franz Borgnis und dem Park des Luxemburgischen Schlosses. Heute lädt er mit weiten Rasenflächen, alten Bäumen, lauschigen Plätzen und Sichtachsen auf die Burg Königstein zum Verweilen ein. Die Pflege des Kurparks und auch die Instandhaltung der Brunnen sind wichtig, um ein gutes Erscheinungsbild des Ortes abzugeben. Neben Bewegung und Natur bietet Königstein auch gesundheitsorientierte Programme. Dazu zählt etwa die „Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose“, geleitet von Diplom-Psychologin Sonja Tolevski-Wiegand. Sie begleitet Teilnehmende auf dem Weg in ein rauchfreies Leben.

Fazit

Königstein im Taunus steht für Erholung, Gesundheit und Naturerlebnis auf höchstem Niveau. Mit der Anpassung des Kurbeitrags bleibt die Stadt für Gäste und Einheimische ein attraktiver Ort.

1.800 Jugendliche wandern zum Feldberg ...

Fortsetzung von Seite 1

„Wir wissen, wenn Dr. Kasper ruft, dann ist alles perfekt organisiert – und wir sind froh, dass wir eine solche Hilfsorganisation als Flaggsschiff haben“, lobte Herbst den ehrenamtlich arbeitenden Childaid-Vorstand Dr. Martin Kasper.

Martin Peppler, Rektor der Altkönigschule und offizieller Veranstaltungsleiter, zog noch einmal den so prägnanten, einprägsamen Vergleich: „Zwei Stunden habt Ihr gebraucht, das ist die Zeit, die ein Kind in Nepal im Schnitt für den Schulweg braucht – und dort ist es steiler als im Taunus.“ Norbert Altenkamp, der es genoss, mit großem Applaus begrüßt worden zu sein, meinte dazu im Gespräch mit Nicola Schaefer mit Blick auf seine Schulzeit im Westfälischen: „Und mir ist es schon auf den Zeiger gegangen, eine Stunde mit dem Bus fahren zu müssen.“ Er hob die Bedeutung der Kinderrechte hervor. Darauf baue Bildung und alles Weitere auf, etwa dass Kinder nicht früh zum Arbeiten gezwungen oder zwangsverheiratet werden, was in Nepal noch immer bei einem Drittel der unter 18-jährigen Mädchen der Fall sei. Nebenbei befragt zu den Defiziten hierzulande, kündigte der Bundestagsabgeordnete „gigantische Schulbauprojekte im Hochtaunuskreis“ an, sprach aber auch davon, die Lehrkräfte mit mehr Flexibilität im Hinblick auf den Lehrplan ausstatten zu wollen.

Julia Krügers, die Bürgermeisterin der Feldberggemeinde Schmittens, schaute mit einer Spende im Gepäck vorbei. „Ihr seid alle hier hochgewandert, um für Kinderrechte zu demonstrieren – wow, das ist beeindruckend“, rief sie den Jugendlichen zu und freute sich, einige Gesichter aus ihrem Ort in der Masse zu entdecken. Alle Redner bekamen von Schaefer im Übrigen zur Stärkung eine Tafel Schokolade von Tony's in die Hand gedrückt – natürlich hatte auch das einen tieferen Grund, der mit Kinderrechten zu tun hat. Der Mann hinter dieser Fairtrade-Schokolade, der Niederländer Teun van de Keuken, hatte diese Marke 2005



Mit Spaß dabei und mit 20 bis 70 Euro an Spenden für Childaid im Gepäck: Lucas, Oscar, Kyrill, Julien und Justus aus den Oberstufenklassen des Taunusgymnasiums.

gegründet, und zwar aus dem Grund, dass damals alle bekannten Schokoladenhersteller nichts gegen Kinderarbeit in den Kakaoplantagen unternommen hätten.

Big Band und Basketball

Dass die Thematik trotz der lockeren, unterhaltsamen Präsentation nicht zu schwer werden konnte, dafür sorgte die 25-köpfige Big Band des Taunusgymnasiums mit coolen Liedern wie „Halleluja I Love her so“ oder „Oh Johnny, hast Du kein Gewissen“ mit den starken Solo-Sängerinnen Lenka Ilic und Deri Lillian Sheppard. Begleitet am E-Klavier wurden sie vom in der vergangenen Woche noch 13-jährigen Raphael Jähnig, jüngstes Mitglied der Band, der für – den ausgerechnet an seinem Geburtstag erkrankten – Elias Lehmmüller souverän einsprang. Übrigens: Wer mehr von der Jazz-Fusion-Musik der Big Band hören möchte, der kann sich das Konzert am 14. November im Theaterraum der Schule vormerken. Dafür machten die beiden Bandleiter Martin Hublow und Philip Kriegeskotte ein wenig Werbung in eigener Sache.

Die große Bühne kennt ein anderer bereits. Ein Höhepunkt des Tages war der Auftritt von Singer-Songwriter Theo Harfst aus Bad Soden. Der Finalist des ZDF-KIKA Songcontests „Dein Song“ 2025 begeisterte mit seinen Songs „Lies over Lies“ und „Für immer“ das junge Publikum. Mit seinen Texten und seiner Musik traf der 17-Jährige den Nerv der Schülerinnen und Schüler, viele riefen begeistert nach einer Zugabe. Zum Glück hatte Theo sein neuestes Lied im Gepäck, das diese Woche offiziell er-



Gipfeltreffen: Norbert Altenkamp, Schmittens Bürgermeisterin Julia Krügers, TGK-Rektorin Beate Herbst und Moderatorin Nicola Schaefer von Childaid. Fotos: Schramm

scheint. Mit „Sieben Schritte“ erreichte er direkt so viele Herzen, dass er hinterher sehr viele Autogramme schreiben durfte.

Und ganz ohne Sport kann es unweit der Sportanlage des traditionsreichen Feldbergfestes auch nie abgehen. Vom Basketball-Bundesligateam der Frankfurt Skyliners waren Sportdirektor Sebastian Gleim, früher in Königstein zu Hause, sowie zwei deutsche Meister in der noch recht neuen und spektakulären, seit Olympia in Paris fast allen bekannten Disziplin 3x3-Basketball, vor Ort: Philip Hecker aus Oberreifenberg (ehemaliger TGK-Schüler und MTV-Kronberg-Basketballer) und Florian Wendeler, der aus Köln stammt. Sie sind bei Turnieren weltweit unterwegs und konnten auch einiges zum Thema beisteuern. „Man bekommt in Asien viele positive Emotionen, von den negativen wird man abgeschottet“, sagte Wendler mit Blick auf die Anliegen von Childaid. Und Hecker ergänzte: „Sport kann viel von Leid ablenken.“ Danach ging es in einem kleinen Wettbewerb darum, wer innerhalb einer Minute schneller ist: die Profis, die zusammen 15 Mal in einen Basketballkorb treffen mussten, oder die Schüler mit der Aufgabe, einen überdimensionierten aufgeblasenen Ball in einen Rieswnkorb zu bugsieren. Die Profis gewannen locker, während der Ball der Schüler vom Taunuswind Auftrieb bekam und sich den Berg hinab verabschiedete. Hunderte rannten hinterher, offenbar hoch motiviert von den Ereignissen des Tages, um ihn doch noch in seinen Korb zu bugsieren. Dafür ging es dann auch mit Bussen zurück ins Tal – ein langer „Schulweg“ reicht. Und das Resümee des Tages: Ziel erreicht – für die Schüler im Taunus genauso wie für jene in Nepal.

Wer die Aktion unterstützen möchte, kann weiterhin über den folgenden Link spenden: www.childaid.net/spenden



Die Profis Philip Hecker und Florian Wendeler (links auf der Bühne) lassen den Basketball fliegen, der Ball der Schüler fliegt auf und davon. Aber mit ihrer Spendenwanderung waren sie dennoch die Gewinner des Tages.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Urseler Straße 67 · 61348 Bad Homburg



Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg



Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus



Möbel Meiss
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

VON DER ROLLE

AGLAIA SZYSZKOWITZ
LIEST AUS IHREM BUCH



Foto: Ruth Kappus



19.9.2025
16.00 UHR

Die gebürtige Österreicherin glänzte in mehr als hundert Fernsehfilmen und spielte sich in die Herzen des deutschen Publikums. In ihrem Buch spricht die Schauspielerin mit einem Augenzwinkern ganz offen über die Höhen und Tiefen ihres Lebens.

Wir bitten um
Anmeldung unter
Tel. 06173/93 44 93

€ 15,00 inkl.
Begrüßungsgetränk

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Am Weißen Berg 7 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 / 93 44 93
www.rosenhof.de · [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)



Die Bischof-Neumann-Schule informiert:

An zwei Veranstaltungen können sich Eltern und Schüler/innen der 4. Klassen über die Bischof-Neumann-Schule informieren:

Informationsabend für Eltern
am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025,
um 19.00 Uhr, Bühnenhalle

Tag der offenen Tür für 4.-Klässler (und Eltern)
am Samstag, dem 1. November 2025,
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Unsere Aufnahmegespräche beginnen
am 15. September 2025.

Herzliche Einladung
Jens Henninger
Schulleiter

Bischof-Neumann-Schule
Bischof-Kindermann-Straße 11 · 61462 Königstein/Ts.
Tel.: 06174 29990 · www.bns.info

JEDE. WOCHE. WIEDER.

Donnerstags DJ Beats

In Tizians Bar ab 18 Uhr. Vorbeischaun und Reinhören!



brhhh.com/villa-rothschild/events-veranstaltungen/donnerstags-dj-beats



VILLA ROTHSCHILD
KÖNIGSTEIN

Kampagne „heimat shoppen“ der IHK hat Orte wie Königstein im Blick – lokaler Einzelhandel mit im Boot



Die Teilnehmer beim IHK-Besuch zur Standortkampagne „heimat shoppen“ und der dazu passende Bus machten auch in der Kirchstraße halt.
Foto: Mumm

Königstein (kw) – „Damit es unseren Einkaufsstandorten auch langfristig gut geht, brauchen wir verlässliche Rahmenbedingungen – hier ist vor allem die Politik gefordert“, betont Ulrich Caspar, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Frankfurt am Main im Rahmen der Kreisbereisung der diesjährigen „heimat shoppen“-Kampagne im Bezirk der IHK Frankfurt am Main. Ziel der Kampagne ist es, das Bewusstsein der Bürger für die Bedeutung des Einkaufens vor Ort zu schärfen.

„Für unsere Innenstädte ist es essenziell, sauber und sicher sowie vor allem aber für alle Kundinnen und Kunden gut erreichbar zu sein – egal ob zu Fuß, mit dem Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Auto. Denn jeder Kunde zählt. Wer den Handel stärken will, sollte seine Erreichbarkeit nicht erschweren. Oft können schon kleine Maßnahmen wie eine Brötchen-Taste helfen“, ergänzt

Caspar und plädiert für ein Miteinander der Verkehrsträger statt eines Gegeneinanders. Dazu gehöre auch der strategische Ausbau von Park-and-Ride-Parkplätzen sowohl in Frankfurt als auch im Umland, um die Innenstädte wieder leichter zugänglich zu machen.

Innenstadtkonzepte hilfreich

In der vergangenen Woche hat eine IHK-Delegation mit Dr. Alexander Theiss, Geschäftsführer Standortpolitik, und Valentina Scheu, Leiterin der Geschäftsstelle Hochtaunus/Main-Taunus in Bad Homburg, dann auch Königstein besucht und sich mit dem lokalen Gewerbeverein HGK um deren Vorsitzenden Martin Neubeck sowie der Politik, vertreten durch Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko und Wirtschaftsförderin Yvonne Mumm ausgetauscht. Der HGK ist im Übrigen schon von Beginn an Partner von „heimat shoppen“, allerdings finden die Tragetaschen

mit dem entsprechenden Branding erst jetzt langsam mehr Anklang und die Initiative werde verstärkt wahrgenommen in der Königsteiner Geschäftswelt, so HGK-Eventmann Udo Weihe.

Man traf sich zum Mittagessen in Giovanni's Imbiss in der Hauptstraße und passierte dabei auch den Parkplatz Stadtmitte und den Kapuzinerplatz, die im Mittelpunkt des beschlossenen Umbaus der Innenstadt stehen. Hilfreich für die Standortentwicklung sind auch nach Ansicht der IHK Innenstadtkonzepte mit konkreten Entwicklungszielen. Von zentraler Bedeutung ist dabei, eine Zersplitterung der Einkaufsstandorte zu vermeiden und so die Attraktivität der Innenstädte dauerhaft zu stärken. Denn um Fachkräfte und Unternehmen für die Region zu gewinnen, brauche es eine leistungsfähige und attraktive Infrastruktur – und dazu gehörten insbesondere lebendige, sichere sowie für alle gut erreichbare Innenstädte.

Weiter ging es für die Gruppe durch die Fußgängerzone zu Annas Tee- und Geschenkladen in der Kirchstraße, dort fuhr auch der vollelektrisch angetriebene Kleinbus im auffälligen „heimat shoppen“-Design vor.

Vom Hochtaunuskreis dabei war Tobias Hohl, zuständig für die Wirtschaftsförderung. Landrat Ulrich Krebs unterstützt die Kampagne natürlich auch und sagte bereits vor Beginn der Besuchsrunde: „Der Hochtaunuskreis ist ein Landkreis, in dem man gerne lebt. Damit das so bleibt, müssen Wohn- und Gewerbeflächen geschaffen werden, es muss aber auch die Landwirtschaft, die unsere Region prägt, zu ihrem Recht kommen. Dabei kann jeder mithelfen, indem er vor Ort einkauft, seien es landwirtschaftliche Produkte im Hofladen, die schicke Kleidung in den Stores oder der Bücherkauf im gemütlichen Geschäft um die Ecke. Ich bin mir sicher, dass man in den Geschäften vor Ort eine Vielfalt findet, die so ist, wie unser Landkreis: einzigartig.“ Einiges davon kann Königstein heute schon bzw. noch bieten. Jetzt sind alle Akteure gefragt, dafür zu sorgen, dass es so bleibt oder die Angebotsvielfalt vor Ort gar weiter ausgebaut wird.

Stadtradeln in Königstein gut gestartet – Einstieg jederzeit möglich

Königstein (kw) – Seit Sonntag wird in Königstein wieder kräftig in die Pedale getreten – und das mit großem Erfolg. Bereits nach den ersten Tagen zeigt das „Radelmeter“ beeindruckende Zahlen: 170 aktive Radelnde in zwölf Teams haben auf 364 Fahrten fast 5.000 Kilometer zurückgelegt.

„Königstein ist sehr gut ins Stadtradeln gestartet. Besonders die Schulen beeindruckten mich, wie schon in den vergangenen Jahren, mit ihren Leistungen. Das Taunusgymnasium hat bereits am Montagmorgen die 1.000-Kilometer-Marke überschritten“, freut sich Christian Bandy, Stadtradeln-Koordinator in Königstein.

Auch die Auftakttour der Stadt Königstein war ein voller Erfolg: Acht Teilnehmende legten zusammen 270 Kilometer zurück und hat-

ten dabei viel Freude. Im kreisweiten Vergleich liegt Königstein derzeit auf Platz zwei hinter Oberursel, der bekannten Fahrrad-Hochburg.

Damit es auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise gibt, motiviert Bandy weiter: „Um die von Bürgermeisterin Schenk-Motzko ausgelobten Freikarten für die Freibadsaison 2026 verlosen zu können, müssen wir die Marke von 55.700 Kilometern knacken. Letztes Jahr haben wir das mit 357 Aktiven geschafft – also haben wir auch diesmal gute Chancen.“

Bis Samstag, 27. September, können alle Königsteinerinnen und Königsteiner noch Kilometer sammeln. Mitmachen ist jederzeit möglich – ob auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit oder zum Einkaufen. Jeder Kilometer zählt!

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.stadtradeln.de/koenigstein

Kilometer sammeln bei der Radrunde am Abend

Königstein (kw) – Wer durch die Aktion „Stadtradeln“ Lust bekommen hat, mehr Rad zu fahren, bekommt hier eine interessante „Mitfahrgelegenheit“: Am Mittwoch, 17. September, lädt der ADFC um 18.30 Uhr ab der Kur- und Stadtinformation zur geselligen Feierabendtour ein. Etwa 20 Kilometer, zwei Stunden, E-Bikes und Räder ohne Motor sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht nötig.

Ärzte-

Dienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten

www.bereitschaftsdienst-hessen.de
Kasse u. Privat
Tel.: 116 117
Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;
Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr
Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus),
Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas Pflege und Betreuung: Tel. 06172 59760-170
– Ambulante Pflege

– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen
– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für Menschen mit Pflegebedarf – Atempause – Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: 06082 / 92 48 0 (stationär)
+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
13./14. September 2025: Anicura Eschborn, Schwalbacher Straße 54, 65760 Eschborn, Tel.: 06196 484801

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

Do., 11.09. **Pinguin Apotheke**
Avrillestraße 3, Schwalbach
Telefon: 06196 83722

Fr., 12.09. **Quellen Apotheke**
Zum Quellenpark 45, Bad Soden
Telefon: 06196 21311

Sa., 13.09. **Apotheke am Westerbach**
Westerbachstraße 23, Kronberg
Telefon: 06173 2025

So., 14.09. **Klosterberg Apotheke**
Frankfurter Straße 4, Kelkheim
Telefon: 06195 2728

Mo., 15.09. **Grüne Apotheke**
Am Marktplatz 5, Kelkheim
Telefon: 06195 673760

Di., 16.09. **Dreilinden Apotheke**
Hauptstraße 19, Bad Soden
Telefon: 06196 22937

Mi., 17.09. **Hornauer Apotheke**
Hornauer Straße 85, Kelkheim
Telefon: 06195 61065

Impressum

Königsteiner Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echtermach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Alexander Schramm
redaktion-kw@hochtaunus.de

Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50

Auflage: 11.900 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhäusen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Bild: Königsteiner Narrenclub 1971/79 e.V.

Tipps und Informationen aus der Kur- und Stadtinformation (KuSI) Königstein

Noch bis Sa 27.9. | ganztags | Königstein im Taunus und Umgebung
Stadtradeln in Königstein
Stadtradeln ist eine Kampagne für mehr Radförderung, Klimaschutz & Lebensqualität. Stadtradeln fühlt sich an, wie ein Wettbewerb bei dem möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen werden. Infos unter www.stadtradeln.de/koenigstein.

Do 11.9. | 18.00 Uhr | Tizians Bar in der Villa Rothschild, Im Rothschildpark
Donnerstags DJ Beats in der Villa Rothschild
Besuchen Sie die Tizians Bar und freuen Sie sich auf gute Drinks, Snacks, gute Leute & natürlich gute Beats. Keine Reservierung erforderlich.

Fr 12.9. | 8.00 – 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte
Königsteiner Wochenmarkt
Großes Angebot an regionalen & frischen Produkten. Die Markt-Besucher freuen sich auf Ihren Besuch. Mehr unter: www.wochenmarkt-koenigstein.de.

Fr 12.9. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- & Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Eine kleine Heilklima-Wanderung
Reizvolle und kurzweilige Klima-Rundwanderung auf einen der beiden Königsteiner Burghaine mit Übungen, ca. 90 Minuten. Teilnahme kostenlos. Anmeldung: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Sa 13.9. | **VERSCHOBEN auf 2.5.2026!**
Good People Conference

Sa 13.9. | 15.00 Uhr | Rathausplatz, Burgweg 5
Herbstzauber & Lichterglanz – Markt, Musik & Mitmachaktionen
Herzliche Einladung des Königsteiner Narrenclub 1971/79 e.V. Die Plaster-schisser zum vielfältigen Herbstmarkt mit liebevoll gestalteten Ständen, kulinarischen Genüssen & Mitmachaktionen. Mehr unter: www.hgk-koenigstein.de.

Sa 13.9. | 16.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Königsteiner Stadt- und Burgrührung
Unterhaltsamer Spaziergang durch den Kurpark auf die Burg mit Geschichte(n) aus und über Königstein, ca. 90 Minuten. Teilnahme: 5 Euro (mit Kur- oder Gästekarte: 2,50 Euro). Teilnahmeplätze begrenzt, um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de

So 14.9. | 11.00 + 12.30 Uhr | Treffpunkt: Amtsgericht Königstein, Burgweg 9
Tag des offenen Denkmals: Das Luxemburgische Schloß
Stadtarchivarin Dr. Alexandra König lädt zu einem geschichtlichen Vortrag über das altbewährte Haus in den großen Gerichtssaal und zu einem anschließenden Gang um und durch das Gebäude. Teilnahme kostenfrei, **Anmeldung erforderlich!** Telefon: (06174) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

So 14.9. | 11.00 Uhr | Jüdischer Friedhof Falkenstein, Servitustweg
Team Skyliners-Stuart4Kids räumt den Jüdischen Friedhof auf
Diese respekt- und liebevolle Aktion wird von dem Team Skyliners-Stuart4Kids durchgeführt. Anmeldung: stuarttruppern@icloud.com.

So 14.9. | 12.00 bis 17.00 Uhr | Innenstadt Königstein
Herbstzauber 2025: Verkaufsoffener Sonntag
Herzliche Einladung zum Verkaufsoffenen Sonntag des HGK – Handwerk & Gewerbe Königstein e.V. mit Kettcar-Rennen auf der Kirchstraße und Genussmeile in der Hauptstraße!

So 14.9. | 13.00 – 17.00 Uhr | DRK Seniorentreff, Kugelhermstraße 6
Schnäppchen-Markt im DRK-Seniorentreff
Altes, Neues, Außergewöhnliches – wo gibt es so etwas? Ein Besuch lohnt immer – der Erlös fließt in die Sozialarbeit des DRK Königstein.

So 14.9. | 14.00 – 17.00 Uhr | Dorfstele im DGH Mammolshain, Oberstraße 6
Ausstellung in der Dorfstele Mammolshain
Herzliche Einladung des Heimatverein Mammolshain 1990 e.V. zur Ausstellung der Ortsgeschichte mit Sonderausstellung.

Di 16.9. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6
Vorlesestunde in der Stadtbibliothek
Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Di 16.9. | 18.30 bis 22.00 Uhr | Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6
Spielerabend in der Stadtbibliothek
Herzliche Einladung der Stadtbibliothek Königstein zum gemeinsamen Spielerabend. Alle Spiele können vor Ort gespielt werden und natürlich können auch eigene Spiele mitgebracht werden. Wir bitten vorab um Anmeldung in der Bibliothek. Telefon: 06174 932370 Mail: stadtbibliothek@koenigstein.de

Mi 17.9. | 10.04 Uhr | Treffpunkt & Abmarsch: Bushaltestellen, Bus 223
Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein
Wanderstrecke: Mallmannstein – Dorsweg – Glashütten – Limeserlebnispfad – Castell Maisel – Aussichtsturm – Glashütten. Ca. 9 km. Einkehr: „Jägerhof“.

Mi 17.9. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
RadRunde am Abend mit dem ADFC
Die Routen führen über gut ausgebaute Feld- und Waldwege und manche Seitenstraßen. Gelegentlich mit gemütlicher Einkehr.

***HINWEIS:**
Die Kur- & Stadtinformation Königstein hat am Sonntag, 14. September 2025, die Zeiten für den Verkaufsoffenen Sonntag angepasst und hat von 12.00 bis 17.00 geöffnet!

Kur- und Stadtinformation (KuSI) mit Fundbüro und Kartenvorverkauf

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag* 10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Anschrift und Kontakt:

Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: (0 61 74) 202 251
E-Mail: info@koenigstein.de
www.koenigstein-erleben.de • www.koenigstein.de

MARKT, MUSIK & MITMACHAKTIONEN

13. / 14. September 2025 am Rathausplatz in Königstein

HERBST
ZAUBER
& LICHTERGLANZ

Verkaufsoffener Sonntag mit Kettcar-Rennen in Königstein

Königstein (kw) – Anlässlich des Herbstzaubers am Rathausplatz findet am Sonntag, 14. September, der zweite verkaufsoffene Sonntag des Vereins Handwerk und Gewerbe (HGK) in diesem Jahr in Königstein statt.

Die Geschäfte in der Innenstadt laden von 12 bis 17 Uhr zum Bummeln und Shoppen ein. Der Schwerpunkt liegt diesmal in der Kirch- und hinteren Hauptstraße mit der

beliebten Genussmeile (die Stadtmitte mit der Georg-Pingler-Straße ist dieses Mal nicht Teil der Veranstaltungsfläche).

Ein Kettcar-Rennen für Fahrer und Fahrerinnen ab 16 Jahren findet erstmalig in der Kirchstraße statt. Es wird auf Zeit gefahren, auf die Gewinner warten attraktive Preise. Die Anmeldung – bitte nach Möglichkeit mit eigenem Fahrradhelm – ist spontan an Ort und Stelle möglich.

Herbstzauber & Lichterglanz – Markt, Musik & Mitmachaktionen vor dem Rathaus

Königstein (kw) – Der Königsteiner Narrenclub 1971/79 e.V. „Die Plasterschisser“ lädt am 13. und 14. September 2025 zum ersten Herbstzauber & Lichterglanz ein. An zwei Tagen verwandelt sich der Rathausplatz in Königstein in ein herbstliches Festgelände voller Lichter, Kürbisse und gemütlicher Atmosphäre.

Auf die Besucher wartet ein abwechslungsreicher Herbstmarkt, der für jeden Geschmack etwas bereithält. Familien können sich über Spiele, ein Kinderkarussell und bunte Luftballons freuen, während Feinschmecker bei süßen Crêpes, Eis und Slushys oder bei herzhaften griechischen Yufkas aus dem Steinofen auf ihre Kosten kommen. Handgemachte Produkte wie vegane Seifen und Accessoires aus der Provence, Boho Deluxe-Schmuck aus Wiesbaden sowie gravierte Schiefer- und Holzarbeiten runden das Angebot ab. Selbstverständlich sind auch die Plaschis mit einem kulinarischen Beitrag vertreten: Passend zur Jahreszeit gibt es hausgemachte Kürbissuppe mit gutem Brot.

Auch musikalisch hat der Herbstzauber einiges zu bieten. Am Samstag, 13. September, sorgt Hansimusic alias Johann Schitter aus Bodenheim für beste Unterhaltung. Mit seiner Mischung aus Pop, Rock, Schlager, Swing, Alpenrock und internationalen Hits bringt er garantiert Stimmung auf den Rathausplatz und lädt zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen ein. Am Sonntag, 14. September, dürfen sich die Gäste auf ein Heimspiel freuen: Die aus der Region bekannte Band Mangold steht ab 15 Uhr auf der Bühne und begeistert mit ehrlicher, handgemachter Musik – von kraft-

vollen Rhythmen bis zu gefühlvollen Lagerfeuerklängen.

Der Herbstzauber & Lichterglanz beginnt am Samstag um 15 Uhr und dauert bis Mitternacht, am Sonntag öffnet der Markt von 12 bis 17 Uhr parallel zum verkaufsoffenen Sonntag seine Tore. Für das leibliche Wohl, stimmungsvolle Unterhaltung und ein buntes Rahmenprogramm ist gesorgt.

Bei starkem Regen oder Sturm müsste die Veranstaltung aber abgesagt werden, schränken die Veranstalter ein und hoffen auf eine Wetterberuhigung zum Wochenende hin.



Am Sonntag live zu hören: Lars und Hendrik Mangold.

Foto: Mangold

Herbstzauber & Lichterglanz ein Fest für alle Generationen feiern – mit viel Herzblut, ohne großes Festzelt, aber mitten in der Stadt und mit einem Angebot, das alle anspricht“, erklärt Daniel Georgi, 1. Vorsitzender des Königsteiner Narrenclubs. Weitere Informationen zum Programm gibt es auf der Vereinswebsite unter www.plaschis.de.

Gutschein

Kostenfreie Erstberatung
• PRIVATE KRANKENKASSE
• BERUFSUNFÄHIGKEITS-
VERSICHERUNG

TAUNUS KAPITAL®

Jetzt und später besser leben!

Freie Finanz- und Versicherungsmakler
Georg-Pingler-Str. 13
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 915310
koenigstein@taunuskapital.de

PREMIUM
CAR SERVICE

Premium Car Service ist Ihr Partner
für den Werterhalt Ihrer Fahrzeuge.
Das komplette Leistungsspektrum unter
www.premium-car-service.de

Am Kaltenborn 1 · 61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174/2557843 · Fax 06174/9981657
www.premium-car-service.de · info@premium-car-service.de

Günter Ernst

– HERRENAUSSTATTER –
– MASSKONFEKTION –

– SEIT 1969 –

HAUPTSTRASSE 18 · TEL. 16 60

[@herrenausstatter.ernst](https://www.instagram.com/herrenausstatter.ernst)



MASSTAG, SAMSTAG, 25.10.
– ANZUG – SACKO – HEMD –

Anny Ernst

– DAMENSCHUHE –
– HANDTASCHEN –

– SEIT 1970 –

HAUPTSTR. 22 · TEL. 15 83

[@damenschuhe.annyernst](https://www.instagram.com/damenschuhe.annyernst)

Stark für die Menschen,
stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Frankfurter Straße 12 a, 61462 Königstein im Taunus, Telefon 0800 692172-220

Zwei Tote nach Verkehrsunfall im Feldberggebiet

Hochtaunus (kw) – Ein furchtbarer Unfall hat sich am Samstagabend ereignet. Dabei kamen gegen 19.55 Uhr auf der L3276 zwischen Schmitten-Oberreifenberg und dem Sandplacken zwei junge Männer im Alter von 30 und 29 Jahren ums Leben. Der Jüngere mit Wohnort Frankfurt saß am Steuer des weißen Porsche, als dieser kurz nach der Ortsausfahrt Oberreifenberg aus bislang ungeklärter Ursache und mit hoher Geschwindigkeit nach links von der Fahrbahn abkam und gegen zwei Bäume prallte. Bei dem Aufprall wurde das Fahrzeug in zwei Teile gerissen. Beide Insassen wurden in dem Fahrzeug eingeklemmt und mussten durch die Feuerwehr aus dem Wrack befreit werden. Doch jede Hilfe kam zu spät. Der Beifahrer konnte nur noch tot geborgen werden. Der Fahrer verstarb kurz darauf noch auf dem Weg in ein Krankenhaus.

Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main wurde das Fahrzeug beschlagnahmt und ein Unfallgutachter hinzugezogen. Die L3276 war während der Unfallaufnahme über mehrere Stunden voll gesperrt. Nach derzeitigem Ermittlungsstand handelte es sich um einen Alleinunfall. Zeugen des Unfallgeschehens werden gesucht. Hinweise nimmt die Polizeistation in Usingen unter der 06081 9208-0 entgegen.

Kranichplatzfest am Samstag

Mammolshain (kw) – Es wird feierlich am Kranichplatz in Mammolshain. Am kommenden Samstag, 13. September, steigt ab 15 Uhr das erste Kranichplatzfest. Die Besucher können sich auf schöne Begegnung mit der Aussicht nach Kronberg und Frankfurt freuen, sowie auf Erfrischendes und Leckeres von der Theke und vom Grill. Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr Mammolshain zu Gute. Freunde des Kranichplatzes laden zu diesem Event ein und freuen sich auf viele Gäste aus Nah und Fern.

Dorfstube des Heimatvereins mit Sonderausstellung geöffnet



Besondere Porzellan-Exponate zum Thema Hochzeit sind zu sehen. Foto: privat

Mammolshain (kw) – Der Heimatverein Mammolshain lädt am kommenden Sonntag, 14. September, 14 bis 17 Uhr, zum Besuch der „Dorfstube“ im Dorfgemeinschaftshaus in der Oberstraße 6 ein. Präsentiert wird die Sonderausstellung „Silber- und Goldhochzeit in Porzellan“.

Neben der Ausstellung sind Dokumente und Gegenstände aus der Ortsgeschichte Mammolshains, dem Kirchen- und Schulbereich sowie dem Allgemein- und Vereinsleben der Gemeinde zu sehen. Bei Kaffee und Kuchen können sich Interessierte anschließend noch über den Stadtteil und seine Vergangenheit aus der „guten alten Zeit“ unterhalten. Der Verein würde sich über einen regen Besuch freuen.

„Löwen. Mut“ – der Kinderbibeltag des „TanusBogens“ in Schönberg

Hochtaunus (kw) – Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinden im „TanusBogen“ (Königstein, Kronberg, Glashütten) wieder zum gemeinsamen Kinder-Bibel-Tag am Samstag, 13. September, von 9.30 bis 12.30 Uhr in der evangelischen Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50.

In diesem Jahr geht es um Löwen. Und um Mut. Vielleicht ahnen manche schon, welche biblische Geschichte sich dahinter verbirgt? Richtig: Die Geschichte von Daniel in der Löwengrube! Eine Geschichte von Löwen. Und von Mut. Und von Freundschaft, die auch Mut braucht!

Kantor Bernhard Zosel wird dazu ein aufwendiges Singspiel mit seinen Kinderchören auf-führen. Danach gibt es viele Kreativangebote: Kinder können zum Beispiel Theater spielen oder eigene Sorgenfresser gestalten. Und sie können dem lebensgroßen weißen Löwen, der den Eingang des Markus-Zentrums zierte, ein neues Aussehen geben. Gegen 12 Uhr sind die Eltern eingeladen, die Werke ihrer Kinder zu bewundern. Eingeladen sind Kinder ungefähr im Grundschulalter – natürlich nicht nur evangelische. Sie können sich ab sofort anmelden unter kinderbibeltag2025@gmail.com. Dank Spenden ist die Teilnahme kostenlos.

Vor Gericht sind alle gleich – aber die Arbeit am Gericht unterscheidet sich jeden Tag



Im Gespräch über die Arbeit am Gericht (v.l.): Linda Tefs, Livia Maier, Nisanur Samur, Kristin Friedrich, Hendrik Jordan, der Hessische Justizminister Dr. Christian Heinz, Susanne Prohn, Julia Aumüller und Dr. Philipp Hess, Direktor der Amtsgerichts Königstein Foto: Schramm

Königstein (as) – Gericht ist spannend – finden immer mehr, vor allem auch jüngere Menschen! Das „Angestaubte“ ist deutlich auf dem Rückzug, auch im nicht-richterlichen Bereich der Verwaltung. Es werden immer weniger schwere Akten im Umlaufverfahren durch die Flure geschoben, die in Hessen im Herbst 2023 begonnene und mittlerweile fast abgeschlossene Umstellung auf die elektronische „eAkte“ macht digitales Bearbeiten und mehr Homeoffice-Anteile an der Arbeitszeit möglich. Zudem sind die Zuständigkeiten des Amtsgerichte bei Streitfällen von 5.000 auf 10.000 Euro erweitert worden. Das entlastet die oberen Instanzen und macht auch die Fälle, die vor Ort bearbeitet und verhandelt werden können, interessanter.

Das lässt sich auch an der Personalstruktur am Amtsgericht Königstein erkennen. Junge Frauen und Männer, die als Justizfachangestellte, Justizfachwirte und als Rechtspfleger ihre Karriere aufbauen, arbeiten hier in Königstein am Amtssitz im Luxemburger Schloss sowie im zweiten Gerichtsgebäude in der Gerichtsstraße. Darüber hinaus braucht es niedrigschwellige Angebote zum Einstieg und Reinschnuppern. Man setzt auf langfristige Personalgewinnung über Förderstellen, Jahrespraktika und Schüler aus Push-Klassen, erklärt Dr. Nicole Demme, Richterin und Pressesprecherin des Amtsgerichts Königstein.

78 Mitarbeiter hat das Amtsgericht in der Burgenstadt, das dem Landgericht in Frankfurt unterstellt ist, aktuell im richterlichen und nicht-richterlichen Bereich. Darunter sind rund 30 Justizfachangestellte und neun -Fachwirte. Und doch könnten es gerne ein paar mehr sein für die mannigfachen Aufgaben des Gerichts, sagt Geschäftsleiterin Petra Prättinger.

Ministerbesuch im Amtsgericht

Mitarbeiterförderung und -gewinnung waren also die großen Themen des Tages, als Dr. Christian Heinz (CDU), Hessischer Minister der Justiz und für den Rechtsstaat, aus Eppstein jüngst seinem Heimat-Gerichtsbezirk einen Besuch abstattete. Bei dem Arbeitsbesuch traf er nicht nur mit dem Direktor des Amtsgerichts, Dr. Philipp Hess, zusammen, sondern auch mit weiteren Abteilungsleitern und Mitarbeitern – und letztlich auch mit Vertretern der Presse, um das Thema noch breiter zu streuen.

Königstein ruge „durch sein großes Engagement in Sachen Ausbildung“ heraus, lobte der Minister, um aber auch gleich auf die wichtige Unterscheidung zu sprechen zu kommen. Im richterlichen Bereich gebe es allein schon durch die Goethe-Universität eine „leichte Personalgewinnung“, im nicht-richterlichen Bereich sei diese jedoch eine „dauerhafte Herausforderung“. Das liege auch an dem für junge Menschen aus dem Rhein-Main-Gebiet nicht so attraktiven Ausbildungsort in Rotenburg an der Fulda. An der dortigen Ausbildungsstätte der Hessischen Finanzverwaltung und Justiz findet der theoretische Teil der Ausbildung statt, die Praxis an den Oberlandesgerichten und an den Amtsgerichten. In Königstein werden zudem Justizvollzugsanwärter für den Mittleren Dienst ausgebildet, zwei sind es derzeit, die in dieser Zeit alle Abteilungen durchlaufen.

Und das sind viele: Grundbuchamt, Nachlassgericht, Straßengericht, Zivilgericht, Insolvenzverfahren und Zwangsvollstreckung, Registergericht mit Vereinsgericht – und nicht zuletzt die Poststelle. Dort, wo alles anfängt, die Ausbildungen, Praktika und oft auch die Arbeit des Gerichts.

Vertrauen in den Staat

„Die Dinge, die im Alltag mit dem Gericht zu tun haben, passieren immer vor dem Amtsgericht“, betont Hess die Bedeutung der Amtsgerichte. Insofern sei das „Vertrauen der Bürger in den Staat hoch, wenn die Justiz schnell reagiert“. Und eben nicht so hoch, wenn sie vermeintlich zu langsam reagiert. Das sei „Teil des Jobs“, so Hess.

Dass die Justiz personell so ausgestattet ist, um weiter schnell reagieren zu können, dafür sollen auch niedrigschwellige Angebote sorgen, durch die erwähnten Schulprogramme, Praktika und die Integration von Menschen mit Behinderungen ins Berufsleben. Auch hier sieht Heinz Königstein in einer Vorbildrolle. Rund 18 Prozent der Beschäftigten seien schwerbehindert, das sei mehr als doppelt so hoch wie der Schnitt an den hessischen Amtsgerichten – und dabei sei das Bundesland im Ländervergleich auf diesem Gebiet ohnehin schon führend. „Königstein nutzt Bundesprogramme, die nicht von allen Behörden in dem Maße genutzt werden“, erklärte Heinz. Ein Beispiel ist Linda Tefs. Sie ist gehörlos und seit drei Jahren, unterstützt durch die Bundesagentur für Arbeit und das

Justizministerium, am Amtsgericht tätig. Am Anfang sei es „schwer gewesen“, sagt sie, nachdem sie die Frage an ihrer Sprach-App auf dem Tablet ablesen konnte. Mittlerweile arbeitet sie als vollwertige Kraft sogar im Publikumsverkehr, freut sich Petra Prättinger.

Solche Erfolgsgeschichten ermutigen natürlich. Genauso, dass sich junge Leute ernsthaft für die Arbeit bei der hessischen Justiz interessieren. Livia Maier von der Feldbergsschule Oberursel ist seit Beginn des Schuljahres in Vorbereitung auf ihr Fachabi als Jahrespraktikantin im Team. Sie hat sich für den Bereich Wirtschaft und Verwaltung entschieden und ist nun an drei Tagen in der Woche im Amtsgericht. „Die Arbeit ist jeden Tag anders“, sagt Livia Maier, die aus Steinbach kommt. Julia Aumüller, die stellvertretende Personalratsvorsitzende, und Rechtsanwaltsfachangestellte Susanne Prohn kümmern sich um den Nachwuchs. Und öffnen dabei auch Wege: Nisanur Samur möchte gerne Polizeibeamtin werden. Als Mitglied der 10 H1 der Freiherr-vom-Stein-Schule Eppstein geht die junge Frau in eine sogenannte Push-Klasse. Ziel ist es, Schülern Wege in eine Berufsausbildung aufzuzeigen. „Ich habe ein hohes Gerechtigkeitsempfinden“, sagt sie, begleitet gerne Gerichtsverhandlungen. Passenderweise wurde sie für ihr halbjähriges Praktikum in der Rechtsabteilung untergebracht. „Ab der zweiten Woche hat sie richtig toll mitgemacht und das Team gut ergänzt“, berichtete Prohn, und dass die Push-Schülerin enorm an Selbstbewusstsein zugelegt habe.

Homeoffice und Effizienz

Ob sie alle der Justiz erhalten bleiben, ist die Frage. Vorbilder im Haus gibt es jedenfalls: Kristin Friedrich, die sich von der Fachangestellten zur Fachwirtin weitergebildet hat. Sie freut sich über die „Effizienzsteigerung“ durch die eAkte und zwei Tage Homeoffice in der Woche, was ihr bei einer einfachen Pendlerstrecke von 50 Minuten schon sehr entgegenkomme. „Wir haben mit der Telearbeit zu Hause einen Vertrauensvorschuss gegeben und damit nur gute Erfahrungen gemacht“, sagt ihr Chef Philipp Hess. Und Rechtspfleger Hendrik Jordan, der die Nachlass- und Registerabteilung leitet, freut sich über flexiblere Arbeitszeiten im Homeoffice. So könne er abends auch nochmal was abarbeiten, wenn tagsüber die Familie ruft. Während im Gericht noch klassisch „gestochen“ wird, sollen zu Hause Zeiterfassungsbögen dafür sorgen, dass Arbeitszeiten nicht überschritten und Ruhezeiten eingehalten werden.

Bleibt die Frage nach der Effizienz der Gerichte. Da hat Justizminister Heinz einige Ideen, die man am Amtsgericht Königstein gerne hören wird. Die Bagatellgrenze, bis zu der in erster Instanz rechtsverbindlich entschieden wird, müsse auf 1.200 Euro verdoppelt werden. Auch automatisierte Robo-Verfahren wie bei den Entschädigungen im Rahmen der europäischen Flugrechte müssten her, um die Gerichte zu entlasten. Man müsse weg vom antiquierten Strafprozessrecht, das zum Teil noch aus dem 19. Jahrhundert stamme. Es könne nicht sein, dass allein das Verlesen der Anklageschrift mehrere Prozesstage in Anspruch nehme. Das müsste vorher geschehen und als bekannt vorausgesetzt werden. „Wir sind im Reformstau“, sagt der Minister, der auch gerne Schiedsleute verstärkt als Richter-Ersatz sehen würde.

Alles ist darauf ausgelegt, die Gerichte handlungsfähig und attraktiver zu machen für den Nachwuchs – damit die demografisch bedingt ohnehin schrumpfende Personaldecke nicht allzu dünn wird. Das Amtsgericht Königstein für seinen Teil hat da einen guten Anfang gemacht.

50 Jahre Jugendfeuerwehr und Tag der offenen Tür am Sonntag in Schneidhain

Schneidhain (kw) – Den Tag sollten sich Freunde der Feuerwehr dick anstreichen: Am Sonntag, 14. September, lädt die Schneidhainer Feuerwehr anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Jugendabteilung zum Tag der Feuerwehr ein.

Los geht es um 10 Uhr mit der Übung der Jugendfeuerwehr an der Grundschule in Schneidhain. Ab 11 Uhr startet der Frühshoppen mit Weißwurstfrühstück am Feuerwehrgerätehaus. Schlag 12 Uhr wird es die beliebte hausgemachte Erbsensuppe und Linsensuppe geben. Die um 14 Uhr beginnenden Kinderspiele möchte wohl kein Kind verpas-

sen. Damit die Eltern sich während der Kinderattraktion stärken können, halten die Kerbeberschen aus Schneidhain ab 14 Uhr frisch zubereitete Waffeln bereit.

„Nutzen Sie diesen Tag, um ihre Feuerwehr einmal hautnah zu erleben, Bilder der Jugendabteilung der vergangenen fünf Jahrzehnte zu besichtigen und mit den Freiwilligen Feuerwehrmännern und -frauen einmal persönlich zu sprechen und die vielfältigen Tätigkeiten der Einsatzabteilung sowie der Jugendfeuerwehr kennenzulernen“, lädt Schriftführer Andreas Högn alle Interessierten ins Feuerwehrhaus in der Wiesbadener Straße ein.

Ein gefühlvoller musikalischer Streifzug mit dem Orchester Camerata Taunus

Bad Soden/Königstein (es) – Das Orchester Camerata, das aus Amateurmusikerinnen und -musikern besteht, ergänzt durch Professionelle, die auch im Orchester als Stimmführer fungieren, ist zum zweiten Mal ins Seniorenstift Augustinum nach Neuenhain eingeladen worden. Damit hatte die Kulturbeauftragte Sandra Zechiel wieder ein gutes Händchen bewiesen, und ein recht gut besuchter Vortragssaal zeugte vom Interesse.

Zum Auftakt in die musikalische Stunde erklang Johann Sebastian Bach. Ein Konzert für zwei Violinen, Streicher und Basso continuo in C-moll BWV 1060, das er in seiner Köthener Zeit um 1720 komponierte. Ursprünglich hatte Bach die Oboe als Soloinstrument vorgesehen oder zwei Cembali, aber hier fungierten zwei Streicher für diese Stimme. Die Geigerin Jooni Hwang und der Geiger Antonio Pellegrini konnten für dieses Konzert wieder vom Dirigenten Franz Josef Staab gewonnen werden. Beide sind anerkannte Musiker in unterschiedlichsten Formationen, von Pop bis Klassik.

Dem Ablauf des Konzertes tat die Wahl gut, das strukturierte Werk von J. S. Bach an den Anfang zu setzen. In drei Sätzen 1. Allegro, 2. Adagio, 3. Allegro spielte sich das Orchester ein und fand im 3. Satz zu einer tänzerischen Bourrée, wie es von Bach gedacht war.

Vier weitere Kompositionen folgten, die allesamt das Orchester in seiner Spielfreude zeigten. W. A. Mozarts Divertimento in D-Dur KV 136, auch als Salzburger Symphonie bekannt, entstand nach seiner Reise nach Italien. Erst 15-jährig, nahm er alle Eindrücke dieser Reise wie ein Schwamm auf. Jede Stadt, jede Landschaft, die Menschen beflügelten sein musikalisches Schaffen. Das erste Divertimento sprüht vor Lebenslust, das hier von den beiden Geigern und der Cellistin Liudmilla Firagina, ebenfalls Stimmführerin, in fröhlichem Tempo und Zusammenspiel erklang. Schnell – langsam – schnell, so die Sätze, die gespielt wurden. Das Tempo war wohl für einige Geigerinnen und Geiger eine Herausforderung, so mancher Ton rutschte weg.

Davon war nichts mehr zu hören im weiteren Verlauf des Konzertes. Verzaubernd erklan-



Das Orchester Camerata Taunus mit Violinistin Jooni Hwang (vorne rechts) beeindruckte die Zuhörer im Augustinum in Neuenhain. Fotos: Schaller

gen von Edvard Grieg, Op.34 Herzwunden und Letzter Frühling, zwei elegische Melodien. Im Jahr 1880 hatte der Norweger Grieg zwölf Gedichte von A. O. Vinje vertont und zwei davon für Streichorchester. In Vinjes Gedicht „Herzwunden“ kommt der Schmerz zum Ausdruck, den die Kämpfe des Lebens verursachen, aber auch der Glaube daran, dass das Herz überwindet.

Es bedurfte keiner Anstrengung der Zuhörerinnen und Zuhörer, um den Orchestermitgliedern glaubhaft abzunehmen, dass sie sich mit diesen tiefen Gefühlen musikalisch auseinandergesetzt hatten. Wunderbar tief empfunden wurde die Ursprungsmelodie herausgestellt und immer wieder neu eingebracht. Ob Geigen, Celli oder Kontrabass – alle führten das Stück zu einem Klangerlebnis.

Schönheit erblühender Natur

Es folgte „Letzter Frühling“, in dem der Dichter die Schönheit der erblühenden Natur nach

dem harten Winter beschreibt, mit einer bitteren Note, es könnte sein letzter sein. Zwei Strophen wurden von Grieg klanglich umgesetzt und hier einleitend von zwei Geigen, dann kamen die „dunklen“ Celli dazu und zuletzt folgte das ganze Orchester. Es war ein Moment zum Augenschließen, um diese zarte Musik auf sich wirken zu lassen.

Mit Jacques Offenbachs Musette Op.24, im 17. Jahrhundert komponiert, zeigte die Cellistin Liudmilla Firagina, die in St. Petersburg studiert hat, ihr ganzes Können. Grieg selbst war ein Cellovirtuose gewesen. Musette bezeichnet ein tänzerisches Werk, das hier genauso zu hören war. Gezupft oder gestrichen, Firagina brillierte und das Orchester überließ ihr den Vortritt, begleitete zurückhaltend ihr Cellospiel zum Hörgenuss.

Als weiterer musikalischer Höhepunkt zeigte sich Jean Sibelius Impromptu Op.5 Nr. 5-6, Anfang 1894 komponiert. Der finnische Komponist Sibelius wurde weltweit bekannt

durch sein Orchesterwerk „Finnlandia“. In diesem Musikwerk zieht die finnische Landschaft mit ihren Seen und Wäldern am inneren Auge vorbei. So auch in diesem kleinen Orchesterwerk, das wie eine Filmmusik erklang und von der Camerata hervorragend zu Gehör gebracht wurde. Dem Orchester gelang es, zu erzählen und Stimmungen wiederzugeben. Der Wechsel zwischen Dramatik und Beruhigung mündete in einem nicht enden wollenden zarten Ton am Ende des Stückes. Auch wieder eine Verführung zum Augenschließen und nach Innen hören.

So freuten sich die Menschen im Vortragssaal, als ihr begeistertes Klatschen das Orchester zu einer Zugabe aufforderte und noch einmal Edwards Grieg „Letzter Frühling“ erklang.

Gut und gerne hätte man noch eine weitere Stunde dem Orchester Camerata gelauscht. Ein Wiederhören ist erwünscht.



Cellistin Liudmilla Firagina brillierte mit ihren Soli.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte
Händler mit zweifelhaften Methoden
auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!

Auf 80 Prozent in unter 30 Minuten: Turboschnell laden in Königstein

Königstein (kw) – Die Mainova AG treibt den Ausbau öffentlicher Ladeinfrastruktur in Frankfurt und den umliegenden Kommunen weiter voran. Dabei stehen auch leistungsstarke DC-Schnellladestationen im Fokus – für mehr Akzeptanz klimaschonender Elektromobilität insbesondere bei Pendlern und Reisenden. Eine davon nahm der regionale Energiedienstleister am Pater-Werenfried-Platz in Königstein am 25. August in Betrieb. Dort können ab sofort E-Autofahrer in zentraler Lage ihre Akkus an einem der zwei 150 Kilowatt starken Ladepunkte auffüllen.

Diese befinden sich außerhalb des kostenpflichtigen Parkplatzes. In 20 bis 25 Minuten könnte ein durchschnittlicher Akku von einer Batterieladung von zehn Prozent auf 80 Prozent aufgeladen werden, so Lothar Stanka, Bereichsleiter Energiedienstleistungen bei der Mainova. Gerade genug Zeit, um einen Kaffee zu trinken ... günstigerweise eröffnet demnächst ein Bistro in Sichtweite gegenüber des Hauses der Begegnung.

Der Preis an der Schnellladestation beläuft sich auf 76 Cent Brutto je kWh. Außerdem befinden sich zwei weitere konventionelle Mainova-Ladepunkte mit einer Leistung von jeweils 22 Kilowatt in der Kurstadt.

Bedarf wächst ständig

Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko erklärt: „Als Pendlerstadt und Luftkurort haben wir in Königstein schon frühzeitig die Ladeinfrastruktur für Elektroautos auf- und ausgebaut. Wir freuen uns sehr, mit dem neuen Schnelllader das Angebot für unsere Bürgerschaft sowie für Kurgäste und Touristen zu erweitern. Denn der Bedarf unserer Stadt an Ladelösungen wächst stetig.“

Deshalb treibt die Stadt gemeinsam mit externen Partnern wie Mainova den Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur voran. Aktuell gibt es in Königstein acht öffentliche Ladesäulen mit insgesamt 16 Ladepunkten, davon zwei Schnellladesäulen (DC) mit 50 kW Ladeleistung. Die Übrigen geben eine Ladeleistung von 22 kW ab. Alle Ladesäulen werden mit Ökostrom betrieben.

Standorte öffentlicher Ladesäulen in Königstein:

Königstein Kernstadt:

- Innenstadt, Hauptstraße
 - Parkplatz Milchhof, Burgweg
 - Wiesbadener Straße 68, Fa. Marnet
 - Pater-Werenfried-Platz
 - Limburger Straße/B8 bei Edeka
- Falkenstein: Asklepiosweg 13, Asklepiosklinik
Schneidhain: Am Hohlberg
Mammolshain: Bornplatz

Langjährige Partnerschaft

Mainova und die Stadt Königstein verbindet eine über 100-jährige Partnerschaft. Neben dem sicheren Betrieb der Gasnetze und regelmäßigen Spenden für soziale Projekte, Kultur und Vereine unterstützt Mainova die Kommu-



Lothar Stanka (Mainova) und Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko an der neuen Power-Ladesäule
Foto: Schramm

ne auf dem Weg in eine klimaneutrale Energiezukunft. „Wir engagieren uns seit vielen Jahren dafür, neue öffentlich zugängliche Flächen für den Ausbau der Ladeinfrastruktur zu finden und zu erschließen. Umso mehr freut es mich, dass wir mit dem neuen Schnelllader bereits über einen zweiten Standort in Königstein verfügen und den steigenden Bedarf an kurzen Ladezeiten in der Stadt noch besser abdecken. Dabei braucht sich die Kommune um nichts zu kümmern. Mainova übernimmt alle Leistungen – von der Planung über die Installation und den Betrieb bis hin zur Abrechnung“, so Lothar Stanka.

Insgesamt betreibt Mainova in Frankfurt und Umgebung mittlerweile knapp 640 Ladepunkte, darunter 66 Schnelllader mit bis zu 150 Kilowatt Leistung. 22 dieser Schnellladepunkte befinden sich in Kommunen außerhalb Frankfurts.

Weitere Informationen: www.mainova.de/es-geht-voran

Städtische E-Mobilität

Die Stadt Königstein rüstet derweil auch ihre eigene E-Flotte auf. Die Stadtpolizei fährt einen elektrischen VW ID3, auf dem Betriebshof gibt es einen Goupil-Kleintransporter. Drei Elektrofahrzeuge (zwei Renault Zoe, ein VW ID3), die zum Teil auch von städtischen Mitarbeitern genutzt werden, stehen auch Bürgern und Bürgerinnen im Carsharing zur Verfügung. „Die Rathaus-Mitarbeiter sollen möglichst elektrisch unterwegs sein – das gehört ins integrierte Klimaschutzkonzept“, sagt die städtische Umweltbeauftragte Birte Scherf, die diesen Bereich an die Mobilitätsmanagerin Clara Scheffler übergibt.

40. Hilfstransport des gemeinnützigen Vereins „Gemeinsam für die Ukraine“

Königstein/Kelkheim (kw) – Die Hilfe für Menschen in der Ukraine ist gerade in der aktuellen politischen und militärischen Lage von besonderer Bedeutung – das zeigen die zahlreichen Spender und Mitorganisatoren, die den Verein „Gemeinsam für die Ukraine e.V.“ in Königstein unterstützen. Dies zeigt weiterhin die gemeinsame Solidarität und Unterstützung aller engagierten Menschen. Dank der finanziellen und organisatorischen Zusammenarbeit mit dem ständigen Partner Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Rhein-Main, der Stadt Kelkheim, der Hochtaunus-Kliniken sowie weiterer Partner und zahlreicher privater Spender wurde am 23. August ein weiterer Sattelschlepper mit mehr als zwölf Tonnen humanitärer Hilfsgüter für die Ukraine vorbereitet. Es handelt sich bereits um den 40. Hilfstransport des gemeinnützigen Vereins „Gemeinsam für die Ukraine e.V.“, der seit Kriegsbeginn rund 500 Tonnen Hilfe für Krankenhäuser und Einwohner der Ostukraine geliefert hat.

Der Sattelschlepper wurde im Vereinslager in Kelkheim-Eppenhain von Mitgliedern und zahlreichen Helfern in Anwesenheit von Stadtrat Thomas Zellhofer beladen.

Wichtiges medizinisches Gerät

In die Ukraine gingen Krankenbetten, medizinische Geräte und Materialien, OP-Tische, Infusionspumpen, ein Belastungs-EKG, ein Defibrillator, ein Lungenfunktionstester, Sondennahrung, Feuerlöscher, Generatoren, zahlreiche Rollatoren und Rollstühle, Hilfsmittel für Menschen mit Behinderung, Hygieneartikel sowie weitere lebensnotwendige Güter, darunter auch – wie bei jedem Transport – Dutzende von Feuerlöschern.

Ein besonderer Schwerpunkt war der Versand von Schulrucksäcken, Unterrichtsmaterialien sowie Sport- und Spielgeräten für den Schulbeginn am 1. September. Oxana Stürmer, Vorsitzende des Vereins, erinnert an die Sammlung der Spenden: „Die Stadt Bad Homburg lud uns am 14. Juni zu einer gemeinsamen Benefizveranstaltung auf dem Platz vor dem Kurhaus ein. Dank zahlreicher ukrainischer Künstler und Künstlerinnen wurde daraus ein richtiges Open-Air-Konzert und eine erfolgreiche Spendenaktion, auf der uns ein privater Spender sogar die Mittel für einen Krankenwagen zusagte.“

Ein Krankenwagen, viele Ranzen

150 Schulkinder unter 17 Jahren in drei Betreuungseinrichtungen für schwierige Lebenssituationen im Gebiet Dnipro werden diese Unterstützung erhalten, um das neue Schuljahr mit neuer Ausstattung in Form von Schulranzen und der Hoffnung auf eine bes-



Das Team des Vereins beim Verladen der Schulranzen
Foto: privat

sere Zukunft beginnen zu können. Gesunde Knabberlein der Marke Sommer-Backkunst, gespendet von der Firma Praum & Sommer, werden dabei eine willkommene Überraschung für die Kinder sein.

Das Ziel der Benefizaktion mit dem Motto „Gemeinsam für Kinder der Ukraine“ in Bad Homburg war auch die medizinische Versorgung von Kindern in den vom Krieg betroffenen Regionen zu unterstützen. Mit den bei der Veranstaltung gesammelten Spenden und Zusagen wurde die Anschaffung eines Rettungswagens ermöglicht, der einem Krankenhaus in der Ostukraine zur Verfügung gestellt werden soll.

Langjährige Partnerschaften

Tetyana Fischer, Vorsitzende des Vereins, spricht einen großen Dank an alle Spender und Helfer aus: „Stellvertretend für alle Spender und Mitorganisatoren danken wir der Stadt Kelkheim, die uns das alte Feuerwehrgerätehaus in Eppenhain als Lager bereitstellt, sowie der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Rhein-Main mit dem Team um Oliver Pitsch und Sascha Krautwald. Sie finanzieren seit über drei Jahren regelmäßig unsere Transporte, stellen Manpower für die Beladungen bereit und stehen jederzeit zur Verfügung, wenn Dinge abgeholt oder organisiert werden müssen. Unser Dank gilt auch der Stadt Bad Homburg für die Unterstützung der Aktion „Gemeinsam für Kinder der Ukraine“ sowie allen Partnern und privaten Spendern, die mit ihrem Engagement und ihrer Großzügigkeit zum Erfolg der Initiative beigetragen haben.“

Gleichzeitig sucht der Verein weiterhin Spenden für die unmittelbare Hilfe im schwer betroffenen Osten der Ukraine. Sach- und Geldspenden werden dringend benötigt und zeitnah in die Ukraine transportiert.

Mehr Informationen unter www.gemeinsam-ukraine.de sowie in den Sozialen Medien.

4.000 Euro Landesförderung für Königsteiner Narrenclub – Signal für Hessens Brauchtum

Königstein (kw) – Der direkt gewählte Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer (Wahlkreis Hochtaunus II) freut sich über die vom Land Hessen bewilligte Förderung in Höhe von 4.000 Euro für den Königsteiner Narrenclub 1971/79 e. V. „Die Plasterschisser“. Den Zuwendungsbescheid übergab Staatssekretär Daniel Köfer in Königstein – im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat unter Leitung von Minister Ingmar Jung. Sebastian Sommer erklärt: „Ein Volltreffer fürs Brauchtum: Die 4.000 Euro sind eine wertvolle Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit der Plaschis – und ein klares Bekenntnis des Landes zur Fastnacht als Teil unserer hessischen Kultur. Dass das Ministerium die Brauchtums-

förderung auf Fastnachtsvereine ausgeweitet hat, freut mich besonders: So erreichen wir viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene und halten Tradition lebendig.“

Die Mittel unterstützen die Vereinsarbeit des Königsteiner Narrenclubs, der mit seinen Angeboten zahlreiche Menschen in Königstein und der Umgebung erreicht und damit einen wichtigen Beitrag zur Pflege und Bewahrung hessischen Brauchtums leistet. Sommer dankt allen Engagierten: „Ohne das Ehrenamt gäbe es diese lebendige Kulturszene nicht. Herzlichen Dank an die Plaschis für ihren Einsatz rund ums Jahr. Die Förderung ist ein starkes Zeichen der Wertschätzung – für unsere Kultur, unsere Vereine und den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Hochtaunuskreis.“

Saft aus eigenen Äpfeln in Mammolshain

Mammolshain (kw) – Der OGV Mammolshain verfügt in seiner Vereinshalle in der Schwalbacher Straße über eine moderne Bandpresse. Aufgrund klimatischer Bedingungen öffnet die Kelterei schon am Mittwoch, 17. September, und damit früher als geplant.

Damit besteht wieder für alle Interessierten die Möglichkeit, ihre eigenen Äpfel zu keltern, sei es für Apfelwein oder für Apfelsaft, den der OGV direkt vor Ort pasteurisiert. Die Kosten betragen 0,40 Euro pro Liter für das Keltern der Äpfel und 0,44 Euro pro Liter für das Pasteurisieren des Apfelsafts. Für einen 5-Liter-Karton Apfelsaft kommen noch 1 Euro für den Schlauch und bei Bedarf 1 Euro für den Karton hinzu. Für einen kompletten Kar-

ton belaufen sich die Kosten damit auf 6,20 Euro.

Die Äpfel müssen den richtigen Reifegrad haben, um einen schmackhaften Saft zu produzieren, der in pasteurisierter Form dann lange haltbar ist. Reife Äpfel erkennt man daran, dass sich der Stiel leicht vom Holz löst. Unreife Äpfel schmecken pelzig und verderben den Saft. Überreife, faulige und wurmstichige Äpfel lassen den Saft schlecht werden und gären. Solche Äpfel nimmt der OGV nicht zum Keltern an. Die Äpfel sollten erst kurz vor dem Keltertermin geschüttelt oder gepflückt werden.

Keltertermine können täglich zwischen 17 und 19 Uhr unter der Telefonnummer 0175 5285853 vereinbart werden.

Ein Abend wie ein Roadmovie ...



Richie Arndt
Foto: Manfred Pollert

Glashütten (kw) – Der vielfach ausgezeichnete Gitarrist, Sänger und Songwriter Richie Arndt ist am Samstag, 20. September, um 20 Uhr mit seinem neuen Programm „Tennessee & Alabama“ im Bürgerhaus Glashütten, Schloßborner Weg 2, zu Gast.

Richie Arndt bringt sein neues und einzigartiges Bühnenprojekt nach Glashütten: eine multimediale Audio-Visions-Reportage, die Musik, Bilder und Geschichten von seinem One Man Roadtrip in die Südstaaten der USA im Jahr 2023 verbindet.

Weit mehr als ein Konzert also: Es ist ein atmosphärisches Roadmovie auf der Bühne. Begleitet von ausdrucksstarken Fotografien, Videosequenzen und Erzählungen, die über Beamer auf eine Leinwand projiziert werden,

entsteht eine fesselnde Mischung aus Live-Musik und dokumentarischer Reise-Reportage. Ein Einblick in die Seele dieses Landes reicht als die Schlagzeilen, die momentan die Medien dominieren.

Der Weg ist das Ziel, und auf dem Weg liegen die bekannten Metropolen der amerikanischen Musik, wie Memphis und Nashville, aber auch viele kleine und unbekanntere Zwischenstationen, über die es spannendes zu berichten gibt.

Richie Arndt erzählt von Menschen und Orten, von der Geschichte der Musik, von Begegnungen unterwegs – und findet Songs along the road, die er live präsentiert: Sehr persönlich interpretierte Klassiker, mitreißend gespielt und vorgetragen mit einfühlsamer Stimme. Der Sound reicht vom Delta Blues über Country, Soul, Southern Rock bis hin zu Americana-Einflüssen und Jazz.

„Tennessee & Alabama – Songs Along The Road“ ist ein Erlebnis für Ohren, Augen und Herz – ein Abend, der unter die Haut geht, zum Träumen einlädt und zugleich die tiefen Wurzeln einer der größten Musiktraditionen der Welt feiert.

Ein Konzert. Eine Fotoshow. Eine Reise ... Eintrittskarten kosten 15 Euro, Kulturkreis-Mitglieder ermäßigt 12 Euro, Kinder und Jugendliche 5 Euro. Vorverkauf unter ticket@kulturkreis-glashuetten.de oder an der Abendkasse.

Weitere Info: www.kulturkreis-glashuetten.de

15-Jähriger spendet Erlös seiner Kunstwerke an die Kunstwerkstatt Königstein

Königstein (kw) – Mit gerade einmal 15 Jahren verbindet Felix Hofmann künstlerische Leidenschaft mit sozialem Engagement. Der Schüler der Metropolitan School Frankfurt und Sohn der Kursleiterin Tine Hofmann hat im Rahmen des internationalen Jugendprogramms „The Duke of Edinburgh's Award“ seine Liebe zum Zeichnen genutzt, um anderen Kindern und Jugendlichen Chancen auf kreative Bildung zu eröffnen.

Felix, der mit seiner Familie vor einigen Jahren aus New York nach Königstein zog, beschäftigt sich seit langem intensiv mit dem Zeichnen. Für das Programm, das weltweit an Schulen durchgeführt wird und Jugendliche zu Ausdauer, Verantwortungsbewusstsein und sozialem Handeln ermutigt, setzte er sich das Ziel, in einer vorgegebenen Zeit mehrere Bilder zu zeichnen und diese anschließend zu verkaufen. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Vier seiner Werke fanden Käufer, sodass Felix 280 Euro einnehmen konnte. Dieses Geld hat er vollständig an die Kunstwerkstatt gespendet. „Ich wollte etwas zurückgeben und anderen Jugendlichen ermöglichen, ihre Leidenschaft für Kunst zu entdecken“, erklärt Felix. Die Spende soll nun dafür verwendet werden, Kindern und Jugendlichen, die sich für das Zeichnen interessieren, einen Kursplatz in der Kunstwerkstatt zu ermöglichen. Darüber hinaus überlegt Felix, in Zusammenarbeit mit einem Dozenten der Kunstwerkstatt selbst einen Workshop für Gleichaltrige anzubieten – eine Idee, die bei der Leiterin der Einrichtung, Sabine Mauerwerk, auf große Begeisterung stößt: „Felix ist ein tolles Beispiel dafür, wie junge Menschen Verantwortung übernehmen und gleichzeitig ihre Kreativität einsetzen können. Wir freuen uns sehr über sein Engagement für die Kunstwerkstatt.“

Die Kunstwerkstatt Königstein, die seit 1992 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in bildender Kunst, Theater und Tanz begleitet, sieht in dem Engagement ein Paradebeispiel für die Verbindung von schulischer und außerschulischer Bildung. „Hier wird sichtbar, wie junge Menschen durch Kunst nicht nur ihre eigenen Talente entfalten, sondern auch einen gesellschaftlichen Beitrag leisten können“, betont Mauerwerk.

Kunstwerkstatt bei „Jugend malt“ ausgezeichnet

Königstein (kw) – Große Freude in der Kunstwerkstatt Königstein e.V.: Zwei junge Kurs-Teilnehmerinnen wurden beim hessenweiten Wettbewerb „Jugend malt“ mit einem Hauptpreis in ihrer jeweiligen Altersklasse ausgezeichnet. Ihre Werke überzeugten die Jury durch Originalität, Ausdrucksstärke und die kreative Umsetzung des diesjährigen Themas „Energie“. Die Preisträgerinnen sind Ottilie (acht Jahre), die den Kurs bei Maria Babankov besucht, sowie Tilda (zwölf Jahre). Die feierliche Preisverleihung fand im Hessischen Landtag in Wiesbaden statt. Landtagspräsidentin Astrid Wallmann, Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels sowie Vertreterinnen und Vertreter des Hessischen Landtags und der Kinder-Akademie Fulda überreichten die Auszeichnungen an die jungen Künstlerinnen und Künstler. Die Veranstaltung bot einen würdigen Rahmen, um die kreative Leistung der Kinder zu feiern und ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Der traditionsreiche Wettbewerb, der vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und



Florian Hurow (Jahrespraktikant der Kunstwerkstatt), Felix Hoffmann und Mutter Tine Hofmann (v.l.) Foto: Kunstwerkstatt

Ein wichtiger Förderer in diesem Zusammenhang ist auch die Carls Stiftung, die die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen seit vielen Jahren unterstützt und jährlich 13 Plätze in der Kunstwerkstatt fördert. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass auch diejenigen Zugang zu kreativer Entfaltung erhalten, deren Familien sich die Teilnahme sonst nicht leisten könnten. Mit seiner Spende hat Felix nicht nur die Kinderkunstwerkstatt unterstützt, sondern auch ein starkes Signal gesetzt: Kunst kann Brücken bauen, Chancen eröffnen und junge Menschen in ihrer Entwicklung stärken.

Wer Felix' Engagement unterstützen möchte, kann dies ebenfalls tun: Unter dem Stichwort „Felix“ sind Spenden an die Kunstwerkstatt Königstein e.V. möglich. Auch wer Interesse daran hat, eines von Felix' Bildern zu erwerben, kann sich direkt bei der Kunstwerkstatt melden. Kontakt: Tel. 06174 22353 IBAN DE60 5019 0000 0302 2112 80 Website: www.kunstwerkstatt-koenigstein.de

Forschung, Kunst und Kultur in Kooperation mit der Kinder-Akademie Fulda ausgerichtet wird, lud Kinder und Jugendliche dazu ein, sich künstlerisch mit der Frage zu beschäftigen, wie Energie sichtbar, fühlbar oder erlebbar gemacht werden kann. Über 2.200 Beiträge aus ganz Hessen wurden eingereicht. „Wir sind sehr stolz auf unsere Preisträgerinnen – ihre Arbeiten zeigen, mit welcher offener Bildsprache Kinder die Welt betrachten und gestalten können“, sagt Sabine Mauerwerk, Leiterin der Kunstwerkstatt. „Die Auszeichnung würdigt ihr besonderes Talent und zeigt zugleich, wie wichtig kulturelle Bildung im Kindes- und Jugendalter ist.“

Die preisgekrönten Bilder werden im Rahmen der Wanderausstellung „Jugend malt on Tour“ unter anderem in Fulda gezeigt und sind auf der Website des Ministeriums zu sehen. Die Kunstwerkstatt Königstein e.V. ist eine von zwölf Jugendkunstschulen in Hessen. Mit rund 300 Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern pro Woche zählt sie zu den aktivsten Einrichtungen für außerschulische kulturelle Bildung. www.kunstwerkstatt-koenigstein.de

Wenn Kaminholz, dann bei Leimeister Billtalhöhe
Buche brennfertig, nachhaltig im wiederverwendbaren Jutesack.
Abholpreis: € 29,- / 20 kg Jutesack € 2,90
Tel. 06174-22724

KARTENVORVERKAUF
im **main-TAUNUS-ZENTRUM**
TICKET SNAPPER
069-300 88 6 88
info@ticketsnapper.de
NEUER STANDORT! GALERIA MAIN-TAUNUS-ZENTRUM IM UNTERGESCHOSS

OPEL ZOO
Erholung • Bildung • Freizeitspaß
Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Auslagestellen



EDEKA Nolte – Limburger Str.
Kurbad – Le Cannet Rocheville Str.
REWE – Klosterstraße
Haus Raphael – Forellenweg 31
LVA – Altenhainer Str. 1
VW-Händler – Wiesbadener Str.
Kiosk an der Ecke – Bischof-Kaller-Str.
Kirche in Not – Bischof-Kindermann-Str. 22
Kursana – Bischof-Kaller-Str.
Klinik der KVB – Sodener Str.
Audi-/Seat-Händler – Sodener Str.
ARAL-Tankstelle – Mammolshainer Weg
My Thai Königstein – Falkensteiner Str. 2
ESSO-Tankstelle – Kreisell
Frankfurter Volksbank – Frankfurter Str. 4
Kur- und Stadtinformation – Hauptstr. 13a
Buchhandlung Millenium – Hauptstraße 14
Kiosk Gläser – Hauptstr. 35
Rathaus – Burgweg 5
Kiosk – Alt-Falkenstein
Sportpark – Falkensteiner Str. 28

GLASHÜTTEN
REWE Backshop – Limburger Str.
ESSO Tankstelle – Limburger Str.
et cetera pp – Limburger Str. 45

Praxis für Podologie
RAMONA HERCZEG
Sodener Straße 28 • 61476 Kronberg
Tel. 06173 - 9667640
Email: Podologie@Praxis-Kronberg.de

- ENTWURF
- PLANUNG
- BAULEITUNG
- ENERGIEBERATUNG
- KfW-BAFA NACHWEISFÜHRUNG
- HEIZLASTBERECHNUNG



NAUTZ
INGENIEURGESELLSCHAFT MBH
INDUSTRIESTRASSE 2
65779 KELKHEIM/TS
TELEFON 06195. 90 36 20
WWW.NAUTZ.EU

JUWELIER AM TAUNUS
UHREN • SCHMUCK • TRAUINGE • DIAMANTEN
GOLDANKAUF
Uhrenservice und Batteriewechsel ab 7,- €
Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
RELAXSESSEL MOONRISE. REINSETZEN UND WOHLFÜHLEN.
Bequeme Design Ikone aus Spanien.
Elektrisch verstellbares Kopf- und Fußteil.
180 Grad drehbar und mit Schaukelfunktion.
Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg
www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 18: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Neben dem Anfangsvermögen ist zur Berechnung des Zugewinnausgleichs die Feststellung des Endvermögens erforderlich. Endvermögen ist das Vermögen, das jeder Ehepartner am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages in seinem Eigentum hat. Dieser Zeitpunkt wird auch als Rechtshängigkeit der Scheidung bezeichnet.

Nach Ablauf des Trennungsjahres haben Sie die Möglichkeit, bei dem zuständigen Familiengericht den Scheidungsantrag zu stellen. Die anwaltliche Vertretung, die das Scheidungsverfahren einleitet – es besteht Anwaltszwang – wird den Antrag auf Ehescheidung mehrfach an das Gericht übersenden. Sobald die Gerichtskosten gezahlt sind, erfolgt durch das Gericht per Post die Zustellung des Antrages an den Ehepartner. Der Tag, an dem dieser die Zustellung erhält, ist der maßgebliche Stichtag für das Endvermögen und damit für die Berechnung des Zugewinnausgleichs.

Endvermögen ist das gesamte Vermögen, das bei Rechtshängigkeit des Scheidungsantrages vorhanden ist. Woher es stammt, ist dabei

erst einmal unerheblich. Es wird nicht nur das Vermögen berücksichtigt, das in der Ehe gebildet wurde, sondern auch solches, das bereits bei Eheschließung, also im Anfangsvermögen, vorhanden war.

Zum Endvermögen gehört danach:

1. Das Vermögen, das während der Ehe erworben wurde
2. Das Vermögen, das bereits vor oder anlässlich der Eheschließung vorhanden war
3. Das Vermögen, das während der Ehe geerbt wurde
4. Das Vermögen, welches ein Ehegatte durch Schenkung erhalten hat.

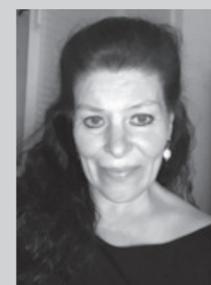
Fortsetzung am Donnerstag, dem 25. September 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Anzeige



Marc Schrott

Apotheker

Wunderwaffe Kürbiskern!

Schon Mayas und Azteken setzten die Kürbiskerne bei Blasen-/Nierenerkrankungen und gegen Darmparasiten ein. Im 15. Jahrhundert kam der Kürbis nach Europa. Seit dem 17. Jahrhundert wird er in der Steiermark kultiviert. Im 19. Jahrhundert wurde der hohe Nährwert in Europa erkannt. Kürbiskerne liefern hochwertige mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die entzündungshemmend wirken und Hirn- sowie Herzfunktion unterstützen. Mit etwa 30 % Protein sind sie ein wertvoller pflanzlicher Eiweißlieferant und enthalten sieben essenzielle Aminosäuren. Aus der enthaltenen Aminosäure Tryptophan entsteht so das schlaffördernde Hormon Melatonin. Zudem sind sie reich an Ballaststoffen, Magnesium, Zink und Selen. Weitere Inhaltsstoffe wie z.B. Spermidin wird in der Forschung zur Lebensverlängerung untersucht, denn es kann die Zellerneuerung stimulieren. Phytosterole als Gegenspieler von Testosteron können bei gutartiger Prostata-Vergrößerung Positives bewirken. Kürbiskerne und -öl stärken zudem die Blasenmuskulatur – zum Beispiel bei

Reizblase und haben daher einen festen Platz in der Apotheke.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach



Leserbrief

Straßenbeitragssatzung Talstraße

Die Stadt Königstein plant in der aktuellen Gremienrunde, die Straßenbeitragssatzung zum 1.10.2025 zu ändern. Für reine Anliegerstraßen soll demnach bei grundhaften Sanierungen der Anwohneranteil auf 75 Prozent ansteigen. Dies soll nicht nur für die Anwohner in der Graf-Stolberg-Straße gelten (die KöWo berichtete), sondern auch für die Anwohner in der Talstraße, die zwar fertig, aber noch nicht abgerechnet ist. Der Magistrat hat diesen Beschluss nach Aussage von Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko nach Konsultation des Hessischen Städte- und Gemeindebundes und juristischer Beratung einstimmig getroffen, da die bisherige Satzung gegen das kommunale Abgaberecht verstoße (d. Red.). Am heutigen Abend (11. September, 19 Uhr) wird die Stadtverordnetenversammlung über die Beschlussvorlage befinden, der im Haupt- und Finanzausschuss bereits zugestimmt wurde. 19 Anwohner der Talstraße, vertreten durch Marcus Breitbarth, wollen sich gegen die „66% nachträgliche Erhöhung“ wehren und haben am Dienstag Bürgermeisterin Schenk-Motzko ein Schreiben zugestellt, das wir hier unverändert als Leserbrief abdrucken:

Als Anwohner der Talstraße reagieren wir hiermit auf Ihr Schreiben vom 28.8.2025, bei uns eingegangen am 3.9.2025 wie folgt:

In Ihrem Schreiben informieren Sie uns, dass die Straßenbaumaßnahme bisher nicht abgeschlossen ist und daher nicht abgerechnet werden kann und deswegen unter die neue noch zu beschließende Beitragssatzung fallen soll. Bis zu diesem Zeitpunkt war Beschlusslage, dass wir in jedem Fall bei neuen Satzungen ausgenommen sind und die alte Satzung für uns gilt (Beschlüsse der Stadtverordneten vom 19.12.2024 sowie Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 6.2.25). Unser Kenntnisstand ist, dass

- die Endabnahme und mängelfreie Übergabe an die Stadt Königstein bereits nach einer Begehung mit den Verantwortlichen der Stadt Königstein in der ersten Aprilwoche 2025 und mit einem gemeinsamen Abnahmeprotokoll erfolgte;
- die üblichen Gewährleistungsbedingungen gelten und nach diesen anfallende Nachbesserungen zu behandeln sind; Nachbesserungen verändern daher nicht den Termin der Fertigstellung, die protokolliert ist;
- die Fa. Feickert nach dieser mängelfreien Übergabe mit baurechtlicher Freigabe und Prüfung durch das beauftragte Ingenieurbüro bereits im April verpflichtet war, die Schlussrechnung zu stellen – dies jedoch auf Wunsch der Stadt Königstein auf Sep/Okt verschoben wurde,
- es direkt im Anschluss an die Protokollierung eine Fertigstellungsfeststellung gemäß § 5 der geltenden Satzung durch den Magistrat hätte geben müssen, diese aber dadurch ersetzt wurde, dass uns die Fa. Feickert nach der Begehung und Protokollierung mit der Stadt, wir vermuten mit Zustimmung der beteiligten Vertreter der Stadt, über die Abnahme und auch über die uneingeschränkte Freigabe der Straße für den Verkehr offiziell informiert hat. Nachbesserungen im Rahmen der Gewährleistung sind im Übrigen keine beitragsfähigen Maßnahmen;
- andere Kriterien für den Abschluss der Maßnahme wie von Ihnen angedeutet, z. B. die endgültige Rechnungslegung, die sich für die Anwohner auch gar nicht konkret fassen ließen, nicht in der Satzung vorgesehen sind.

Wir sehen hier eine Verzögerung von 5-6 Monaten, in denen die Fa. Feickert mit diesem Geld hätte arbeiten können und wir als Anwohner Klarheit und Transparenz gehabt hätten. Für uns stellt sich die Frage, warum es eine Verzögerung bis mindestens Sep/Okt gibt? Bitte erläutern Sie uns dies. Sie erwähnen auch die Anliegerversammlung vom 13.11.2023, in der die Anlieger wie in § 3a (Anhörung der Beitragspflichtigen) über die Art und Kosten der Maßnahmen informiert wurden. So wie die Satzung das vorsieht, hatten die Anwohner damit ein klares Bild über die Kosten; ein Vorbehalt, dass sich die Kosten durch spätere Satzungen oder was auch immer erhöhen können, besteht nicht und ist in der Satzung nicht dokumentiert. Es gilt die Satzung, auf der der Vortrag der Stadt beruhte. Ansonsten macht eine Anhörung keinen Sinn.

Durch die Anhörung, an der der Bürgermeister (Schenk-Motzkos Amtsvorgänger Leonhard Helm, d. Red.) teilgenommen hatte, wurde ein Vertrauenstatbestand geschaffen. Der Vertrauenstatbestand und die Sicherheit für uns Anlieger wurde auch dadurch untermauert, dass die der Anhörung zugrundeliegende Satzung einen Ausfertigungsvermerk enthält, dass „... die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden...“, unterschrieben von Jörg Pöschl, Erstem Stadtrat im Namen des Magistrates. Wenn bei dieser Prüfung Fehler passiert sind oder diese gar nicht stattgefunden hat? Fehler können passieren, dürfen aber nicht auf dem Rücken der Bürger ausgetragen werden.

Sie verweisen im Weiteren in Ihrem Schreiben auf die Vorlage für eine neue Straßenbeitragssatzung, die in dieser Woche durch den Haupt- und Finanzausschuss lief. Einige der Anwohner haben an dieser Sitzung teilgenommen. Wir gehen davon aus, dass neue Satzungen für uns nicht relevant sind und verstehen nicht, warum Sie dies mit unserem abgeschlossenen Projekt verknüpfen. Als betroffene Bürger bitten wir um Erläuterungen zu folgenden Fragen:

Laut der Beschlussvorlage 149/2025 verstößt die schrittweise Neuvellierung der städtischen Anteile bei Anliegerstraßen auf über 50% gegen das Prinzip der Vorteilsgerechtigkeit und ist daher unwirksam. Im Umkehrschluss bedeutet dies jedoch, dass ein Anteil von bis zu 50% rechtskonform ist. Dies zeigt sich auch dadurch, dass vergangene Straßenbaumaßnahmen, in denen ein Anteil <50% zur Anwendung kam, nicht von der Unwirksamkeit betroffen sind.

Für die Änderung der Straßenbeitragssatzung wäre also ein Anteil von bis zu 50% rechtlich möglich. Eine Erhöhung – wie von Ihnen in Ihrem Schreiben erwähnt – auf 75% widerspricht dem CDU-Antrag für eine sozialverträgliche Belastung der Grundstückseigentümer ohne extreme Einzellasten.

Ebenso ist in der Vorlage 239/2024 in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen worden: „Bereits in Ausführung befindliche Bauvorhaben werden zu den Bedingungen der bis zum 31.12.2024 geltenden Satzung abgerechnet.“ Die Absicht war also schon damals, eine übermäßige Belastung der Anwohner zu vermeiden.

Eine Abrechnung analog zu der zuletzt abgerechneten Straße „An den Hohwiesen“ berücksichtigt sowohl die rechtliche Seite als auch die oben genannten Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und stellt daher eine gute Möglichkeit zur Abrechnung der Talstraße dar.

Im Sinne von Treu und Glauben und des Vertrauensschutzes der Bürger fordern wir Sie daher auf, die Beschlussfassung am 11. September 2025 dahingehend zu ändern. Dennoch: Für uns ist nicht zu verstehen, wie das Urteil des hessischen Verwaltungsgerichtes in den vielen anderen Gemeinden Hessens, die schrittweise auf Straßenbeiträge verzichten wollen, Bedeutung hat; unsere aktuelle Satzung war aus unserer Sicht ein Schritt nach vorne und eine Übergangstrategie mit schrittweiser „Abschmelzung“. Müssen jetzt alle Gemeinden in Hessen darauf wieder verzichten? Gilt das von Ihnen angezogene Urteil überhaupt noch für unsere aktuelle Satzung, die eine Übergangslösung zur Abschaffung der Straßenbeiträge wie in anderen Gemeinden enthält, und nachdem sich die rechtliche Situation für die Gemeinden schon seit dem 7.6.2018 bereits verändert hat?

Für die Situation der Bürger in der Talstraße beenden Sie bitte die unerträgliche Unsicherheit und Diskussion über die angeordnete Erhöhung der Beiträge um 66%, kurz nach der Erhöhung der Grundsteuer ein kaum zu verkraftender „Brocken“, und stellen Sie sicher, dass die Abrechnung der Talstraße erfolgt bzw. erfolgen kann und wir kurzfristig die Schlussrechnung erhalten.

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de



**Anzeigen-
annahme:**

Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de

COR AKTION

Nur für
kurze Zeit!

COR
JALIS STUHL

5 Stühle kaufen **+** **1** Stuhl **gratis**¹

¹ Gilt für Jalis Stuhl mit den Konfigurationen: Armlehne, Drahtgestell und Stoffen aus der Preisgruppe 50. Aktionszeitraum bis 20.09.2025. Alle Infos unter: moebelbraum.de



Sehen, spüren und genießen bei Braum.

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moebelbraum.de

Schneidhainer Grundschule Am Kastanienhain ist die dritte Naturpark-Schule im Kreis

Schneidhain (kw) – Seit vielen Jahren schon engagieren sich die Kinder und Lehrkräfte der Grundschule Am Kastanienhain in Schneidhain mit unterschiedlichen Themen für den Natur- und Umweltschutz. So war es nur konsequent, sich im November 2023 auf den Weg der Zertifizierung zur Naturpark-Schule zu begeben.

Im Rahmen des Projektes Naturpark-Schule wurden an der Schule zahlreiche Natur- und Umweltthemen wie Wald, Streuobstwiese und Bienen sowie kulturelle Themen der Region behandelt. Tierischen Spaß hatten die Kinder bei der Haltung von Schul-Hühnern und -Schildkröten sowie dem Besuch verschiedener Haustiere in der Schule. Aber auch Ausflüge in das Senckenberg-Museum, zum Baumwipfelpfad in Bad Camberg oder ein Besuch bei einer Imkerin standen auf dem Programm. Außerdem nimmt die Schule schon im zweiten Jahr an dem Projekt „Lernort Streuobstwiese“ des Hochtaunuskreises teil. Dabei besuchen die Kinder der 3. Klasse zu jeder Jahreszeit eine nahegelegene Streuobstwiese. Sie erfahren dabei unter anderem, was eine Streuobstwiese ausmacht, erkunden Flora und Fauna, lernen sogenannte Nützlinge und Schädlinge der Obstbäume kennen und vieles mehr. Auch die Bedeutung und Nachhaltigkeit der Verwendung von regionalem Obst wird besprochen. So wird im Herbst gemeinsam gekeltert und der leckere Saft verkostet.

Kinder präsentieren ihre Projekte

Am Samstag, 30. August, war es dann endlich so weit. Anlässlich der diesjährigen Sommer Lounge des Fördervereins wurde die Grundschule Am Kastanienhain zur dritten Naturpark-Schule im Hochtaunuskreis ausgezeichnet. Dr. Frank Ausbüttel, Kreisbeigeordneter des Hochtaunuskreises, überreichte in Vertretung für Landrat Ulrich Krebs gemeinsam mit Andrea Knebel, Försterin im Naturpark Taunus, die Zertifizierungsurkunde und eine Plakette.

Hochmotiviert präsentierten die Kinder Eltern und Gästen ihre Projekte zum Thema Naturpark-Schule Taunus wortwörtlich: Mit großer Euphorie erklärten sie, was sie unter den Begriffen Natur, Park und Schule verstehen und



Heike Orth (Hochtaunuskreis), Andrea Knebel (Naturpark Taunus), Dr. Frank Ausbüttel (Kreisbeigeordneter), Bettina Bigmann (Schulleitung) und die Lehrerinnen Juliane Grützmaker, Laura Holzki, Gabriele Sander-Hubrich und Michaela Neukum (v.l.) freuen sich über die besondere und wohlverdiente Auszeichnung.
Foto: Hochtaunuskreis

welche Themen diese beinhalten können. Anschließend wurde das Bienenprojekt von einer Schülerin der 4. Klasse erläutert. Stürmischen Beifall bekam ein eigens für den Anlass komponiertes Lied, welches von allen Kindern der Schule dargeboten wurde. Die Kinder besangen Natur, Wald, Tiere und ihre Freude, selbige außerhalb der Schule zu erleben.

Zu einer rundum gelungenen Feier gehörten im Anschluss natürlich auch Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und leckere Snacks.

Naturpark-Schulen und -Kits

Zertifizierte Naturpark-Schulen und -Kits bringen Kindern Naturparke als vielfältige Lern- und Erfahrungsorte nahe, sensibilisieren sie für die Besonderheiten der Heimat, ermöglichen einen regionalen Bezug zu Bil-

dungsplänen sowie die originäre Erfahrung von Natur und Kultur im Umfeld der Schule und leisten somit einen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Und ganz nebenbei machen sie auch einfach jede Menge Spaß!

Im Hochtaunuskreis sind bereits die Viktoria Schule Schönberg und die Riedelbacher Grundschule am Sommerberg zertifiziert. Naturpark-Kitas sind die Oberemser „Dreckschpatzen“ sowie die Steinbacher Kitas „Wiesensrolche“ und „Am Weiher“.

An der Zertifizierung interessierte Einrichtungen können sich an die Stabsstelle Mobilität, Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung im Hochtaunuskreis wenden: per E-Mail an umweltbildung@hochtaunuskreis.de oder telefonisch unter der Rufnummer 06172 999-9231.

„Feierabend“ im evangelischen Gemeindehaus Schneidhain

Schneidhain (kw) – Am Mittwoch, 17. September, öffnet das evangelische Gemeindehaus, Am Hohlberg 19, für Feierabend-Aktivitäten. Von 18 bis ca. 20 Uhr bietet Pfarrer Léandre Chevallier Gelegenheit zum Gespräch, zum Spiel, aber auch zur meditativen Stille. Hier können Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen, sich kennenlernen und in entspannter Atmosphäre Zeit miteinander verbringen. Im Mittelpunkt stehen Gemeinschaft und Gelassenheit. Alle sind willkommen, ob allein, mit Freunden oder mit der Familie.

Polizei befreit Jungen aus Aufzug

Königstein (kw) – Eine Streife der Polizeistation Königstein musste am vergangenen Dienstag, 2. September, einen Jungen aus einem Aufzug in der Klosterstraße befreien. Gegen 12.30 Uhr war bemerkt worden, dass ein 12-Jähriger in einem der Aufzüge der Stadtgalerie feststeckte und Hilfe benötigte. Zusammen mit dem Jungen wurden der Betreiber über die Notfallnummer sowie die Eltern verständigt. Kurze Zeit später war der Junge „befreit“ und wohlauf.

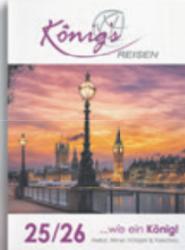
Gestohlener Roller aufgefunden

Königstein (kw) – Im Bereich des Seilbahnwegs ist am Montagabend gegen 21.30 Uhr ein gestohlener Roller sichergestellt und seinem rechtmäßigen Besitzer ausgehändigt werden. Mehrere unbekannte Personen wurden zu diesem Zeitpunkt dabei beobachtet, wie sie im Begriff waren, den Roller der Marke Honda wegzutragen. Beim Eintreffen der Polizei gelang ihnen die Flucht. Im weiteren Verlauf wurde bekannt, dass der Roller bereits zwei Tage zuvor im Bereich der Rosenstraße in Kelkheim-Eppenhain entwendet worden war. Die Täter werden als zweimal männlich und einmal weiblich, mit dunkler Bekleidung und weißen Socken beschrieben. Zeughinweise nimmt die zuständige Polizei in Königstein unter der Rufnummer 06174 9266-0 entgegen.

Königs REISEN

Blättern Sie im Katalog 25/26!

Kostenlos aus dem Festnetz
0800 0400 123 anfordern oder
unter www.koenigreisen.de!



Christmas with André Rieu



Sichern Sie sich jetzt Karten und Sitzplätze! © André Rieu Productions

12.12. – 14.12.2025 DFG

Zentrales Mercure Hotel Aachen am Dom****SUP (8,1 bei Booking.com) • Sitzplatzkarte Adventskonzert André Rieu im MECC Maastricht, PK 4 • Besuch des Klosters Val-Dieu mit Führung durch die Abtei & Brauerei inkl. Bierverkostung • Stadtführung Aachen • Stadtrundgang Maastricht • Köln mit Weihnachtsmarkt • Audio-Guide
Aufpreis: PK 1 € 70,- / PK 2 € 45,- / PK 3 € 25,-

Preis pro Person im DZ | 3 Tage | Übernachtung/Frühstück

€ 669,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte
5-Sterne-SUP Premiumbusflotte
= maximal nur 29 Mitreisende!

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis
45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Zustieg auch an den Raststätten der A3 möglich | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON

*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage



Comer See – zwischen Palmen & Bergen

05. – 12.11.2025 DFG | 20. – 27.03. DFG | 06. – 13.05.2026 DFG

- Hotel Albergo Lenno**** (99% WER bei HolidayCheck®)
- Schifffahrt Comer See und Aufenthalt in Bellagio
- Ganztagesausflug Como und Lugano
- Ausflug Mailand mit Stadtführung und Besuch Mailänder Dom
- Eintritte Garten Villa Carlotta & Garten und Führung Villa Balbianello
- Panoramaausflug Norden des Comer Sees und Schifffahrt
- Audio-Guide; Kurtaxe
- Reiseleitung an 3 Tagen vor Ort

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension

ab € 1399,-



Südtirol – Exklusiv für Alleinreisende

02.11. – 07.11.2025

- Hotel Zum Löwen*** (100% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Bozen und Rittner Erpyramiden
- Seilbahnfahrt von Bozen nach Oberbozen (Ritten)
- Ausflug Meran und Kalterer See; Besuch Bergapfelsaftmanufaktur
- Ausflug Vinschgau
- Weinverkostung mit diplomierter Sommelière im hauseigenen Weinkeller
- Freie Nutzung Sauna und Hallenbad
- Durchgehende Reiseleitung an allen Ausflugstagen vor Ort

Preis pro Person im EZ | 6 Tage | Halbpension

€ 1099,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | info@koenigreisen.de



Bernina-Express und St. Gallen

26.10. – 29.10.2025 DFG | 07.04. – 10.04.2026

- Hotel Weisses Kreuz**** in Feldkirch (8,2 bei Booking.com)
- Ausflug Werdenberg – St. Gallen – Appenzell
- Eintritt Stiftsbibliothek St. Gallen – UNESCO-Weltkulturerbe
- Verkostung Appenzeller Alpenbitter
- Fahrt im Panorawagen des Bernina-Expresses von Tiefencastel nach Tirano in der 2. Klasse
- Abendanimation im Hotel
- Ganztägige Reiseleitung an allen Ausflugstagen vor Ort

Preis pro Person im DZ | 4 Tage | Halbpension

ab € 899,-



Das König Ludwig****SUP im Allgäu

17.11. – 21.11.2025 DFG | 16.03. – 20.03.2026

- Das König Ludwig – Inspiration SPA****SUP (99% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Ammergauer Alpen und Wieskirche
- Eintritt Schloss und Park Linderhof
- Stadtführung in Füssen
- Ausflug Garmisch-Partenkirchen und Kloster Ettal
- Weinprobe mit dem Sommelier des Hotels
- Nutzung des 6000m² Wellnessbereichs
- Durchgehende Reiseleitung Karin Ried an drei Tagen vor Ort

Preis pro Person im DZ | 5 Tage | Halbpension

ab € 1299,-

Königsteins U19 verliert unglücklich vor heimischem Publikum

Königstein (kw) – Die U19 des 1. FC-TSG Königstein hat vor rund 200 Zuschauern auf heimischem Platz eine bittere 2:3-Niederlage gegen den OSC Rosenhöhe kassiert. In einer umkämpften Hessenliga-Partie mit vielen Nickligkeiten hätte am Ende ein Unentschieden dem Spielverlauf wohl am besten entsprochen.

Die Begegnung begann mit einem Schreckmoment: Bereits in der Anfangsphase prallten Yonle Quattara und Jakub Vomocil zusammen. Vomocil blieb benommen liegen und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Umso bemerkenswerter war es, dass ausgerechnet Quattara nur fünf Minuten später das 1:0 für Königstein erzielte.

Das Spiel blieb intensiv, die Gäste aus Offenbach kamen jedoch erst kurz vor der Pause besser ins Spiel. In der 43. Minute verwandelte Bilal Aberkan nach einem Foul von Quattara einen Elfmeter zum 1:1, doch nur zwei Minuten später stellte Leonard Fenyo die Führung für Königstein wieder her. Wer nun mit einer Pausenführung rechnete, wurde sofort eines Besseren belehrt: Im direkten Gegenzug gleich Konstantinos Dimitrakopoulos für Rosenhöhe zum 2:2 aus.

Nach dem Seitenwechsel erwischten die Gäs-

ten den besseren Start und gingen durch Ben Oeft mit 3:2 in Führung. Rosenhöhe drückte nun, besonders die auffälligen Luka Beric und Ömer Ali Ülker sorgten immer wieder für Gefahr, doch Keeper Nick Geldmacher rettete mehrfach stark für Königstein.

Die Partie wurde zunehmend hitziger. So musste auch Königsteins Kapitän Anes Bajraktarevic wegen Meckerns mit Gelb-Rot vom Platz – für viele Beobachter eine harte Entscheidung, bei der der ansonsten gute Schiedsrichter mehr Fingerspitzengefühl hätte zeigen können.

Paradoxerweise brachte der Platzverweis die Gastgeber noch einmal in Schwung: Mit den eingewechselten Cristiano Koffi und Lukas Schuhmann kam Königstein zu einer Doppelchance, die jedoch zweimal auf der Linie geklärt wurde. So blieb es am Ende beim 2:3 in einer Liga, in der jeder Fehler sofort bestraft wird, selbst wenn ein Punkt verdient gewesen wäre.

Die Mannschaft von Trainer Konstantinos Papoulidis rangiert nach drei Spielen mit einem Punkt auf Rang 11. Am Sonntag (18 Uhr) gastiert mit dem FC Ederbergland, aktuell Tabellenletzter ohne Zähler, ein Gegner, den Königstein unbedingt schlagen muss.

Die U17 gewinnt verdient gegen Kelkheim

Königstein (kw) – Die U17 des 1. FC-TSG Königstein hat im Verbandsliga-Derby gegen die SG Kelkheim einen hochverdienten 3:1-Erfolg gefeiert. Vor allem in der ersten Halbzeit spielte das Team dominant, ließ keine gegnerische Chance zu und legte den Grundstein für den Sieg.

Bereits in der 1. Minute traf Simon Weber zur Führung, nachdem die Königsteiner einen langen Ball abfingen und zielstrebig nach vorne kombinierten. Kurz darauf wurde ein Angreifer im Strafraum von einem Kelkheimer massiv am Trikot gezogen und zu Boden gerissen. Den fälligen Elfmeter verwandelte Arda Akca sicher zum 2:0. Das 3:0 fiel nach einer fast identischen Kombination wie beim ersten Treffer – diesmal legte Weber uneigennützig quer auf Bastian Hackel, der einschob.

In dieser Phase hätte Königstein das Spiel endgültig entscheiden können, ließ aber mehrere klare Chancen liegen. Stattdessen kam Kelkheim nach einem unglücklichen Ausrutscher des Königsteiner Torwarts noch einmal heran und verkürzte auf 1:3.

Nach dem Seitenwechsel spielten die Gastge-

ber die Partie kontrolliert zu Ende, ohne jedoch denselben Druck nach vorne aufzubauen wie noch im ersten Durchgang. Defensiv stand die Mannschaft sicher und ließ keine weiteren Chancen zu.

U15 startet am Samstag

Am kommenden Samstag (Anstoß 11.45 Uhr) beginnt für die C-Jugend des 1. FC-TSG Königstein die zweite Saison in der höchsten deutschen Spielklasse dieser Altersstufe, der Regionalliga. Gespielt wird auf dem heimischen Königsteiner Platz, und die Erwartungen sind hoch.

Zum Auftakt ist der 1. FC Heidenheim zu Gast, trainiert vom ehemaligen Profi Norman Theuerkauf. Für die jungen Königsteiner bietet sich erneut die Gelegenheit, sich auf höchstem Niveau zu messen.

Die Mannschaft will frühzeitig den Klassenverbleib sichern und dabei weiterhin attraktiven Königsteiner Fußball zeigen. Die zweite Regionalliga-Saison verspricht spannende Spiele gegen die besten Teams des Südwestens, und der Auftakt gegen Heidenheim ist ein echter Härtetest.

Starkes 2:2 gegen Köppern, doch Gruenebergs Kreuzbandriss schockt den FC Mammolshain

Mammolshain (cdg/kw) – Das tolle und verdiente 2:2 (2:2)-Unentschieden gegen Teutonia Köppern, einen der Topfavoriten auf den Titel in der Kreisoberliga, ist beim FC Mammolshain nach dem Kreuzbandriss von Chiron Grueneberg völlig in den Hintergrund getreten. Der bisher mit sechs Treffern erfolgreichste Torschütze erlitt die schwere Verletzung schon nach drei Spielminuten. Der 23-Jährige hatte gleich zu Beginn die Führung vor Augen, als er an Gästeschlussmann Schilpp zunächst scheiterte und beim Nachsetzen im Zweikampf unglücklich getroffen wurde. Beim Versuch weiterzuspielen knickte er ohne gegnerische Einwirkung um und musste früh ausgewechselt werden. Grueneberg selbst hatte einen Knacks im linken Knie vernommen und schon das Schlimmste befürchtet. Eine MRT-Untersuchung brachte die bittere Gewissheit.

„Das ist natürlich tragisch für Chiron und bitter für den ganzen Verein“, drückte Trainer Alexander Beulich sein Bedauern aus und wünscht seinem Topspieler alles erdenklich Gute für den Heilungsprozess. Dabei hatte Beulich ohnehin schon genügend Ausfälle zu beklagen. Gegenüber der bitteren 2:5-Pleite beim Mitaufsteiger Weißkirchen musste er auf die halbe Mannschaft verzichten. So fehlten Rick Reinhardt, Pascal Metzger, Sandro Bornemann, Lucas Klengel, Terrence Akosah, Lukas Löffler, Joel Staffen und Sven Lienhart. Und wer von ihnen in Seulberg (Sonntag 15 Uhr) wieder dabei sein kann, ist völlig ungewiss.

Umso höher ist die kämpferische Leistungssteigerung zu bewerten. Genau genommen war sogar ein Sieg gegen den Favoriten möglich gewesen. Den Schock des Ausscheidens von Grueneberg hatten die Gastgeber schnell verkraftet und gingen schon nach zehn Minu-

ten durch Spielertrainer Alexander Beulich in Führung. Er war mit einem raffinierten Heber über den herausstürmenden Torhüter hinweg ins lange Eck erfolgreich. Doch die Freude währte nicht lange. Fast genauso schnell gelang Köpperns „Zehner“ Perica Zrakic mit einem Kopfball der Ausgleich. Beide Teams lieferten sich einen offenen Schlagabtausch auf hohem spielerischen Niveau. Jetzt waren wieder die Gastgeber dran. Nach einem abgewehrten Freistoß von Heiko Ullmann stand Pascal Schleiffer zum zweiten Versuch parat und hämmerte den Ball unhaltbar zum 2:1 in die Maschen. Auch auf der Gegenseite war es ein Freistoß, der zum zweiten Gegentreffer führte. Schütze war erneut Zrakic. Er verwandelte einen direkten Freistoß an der gut positionierten Mauer vorbei zum 2:2. Mammolshain hätte dennoch zur Pause vorn liegen können, doch Beulich vergab die Riesenchance (40. Minute) nach glänzender Vorarbeit von Maxi Fürst.

Über dessen rechte Seite wurde Köppern in der zweiten Halbzeit richtig unter Druck gesetzt. Trickreich und mit seiner Schnelligkeit sorgte Fürst immer wieder für Gefahr. Unterstützt wurde er dabei von Finn Siebeneicher, der die Seite von hinten heraus beackerte. Nach gut einer Stunde lag dann erneut der Siegtreffer für den Neuling in der Luft, diesmal war es Sascha Thirion, der sie vergab. Martin Siever musste noch einmal auf der Torlinie klären, Torhüter Anil Ali Dai verletzte sich bei einer Parade an der Schulter und Glück hatte Mammolshain, dass Kenj Brück kurz vor Schluss das mögliche 2:3 ausließ.

Vor der Reise nach Seulberg eine kleine Warnung: Der Verein hat zwar nur sechs Punkte auf dem Konto, aber bei Friedrichsdorf II mit 4:0 triumphiert und zu Hause Eintracht Oberursel mit 4:1 abgefertigt.

Fußball-Kreisoberliga Ergebnisse 6. Spieltag

FSV Friedrichsdorf II – 1. FC/TSG Königstein 0:3, DJK Spfr. Bad Homburg II – 1. FC Oberursel 2:5, EFC Kronberg - SG Ober-Erlenbach 3:0, Usinger TSG – 1. FC Oberstedten 5:0, TV Burgholzhausen – SpVgg 05/99 Bomber HG 4:2, SG Westerfeld – FC Weißkirchen 5:2, FC Mammolshain – Teutonia Köppern 2:2, SG Oberhöchstadt – SV Seulberg 5:2, Eintracht Oberursel – FC Neu-Anspach II 1:6.

Die Lage der Liga

Hochtaunus (as) – Der FC Neu-Anspach II bleibt das Maß der Dinge in der Fußball-Kreisoberliga. Mit 16 von 18 möglichen Punkten hat das Team bereits drei Zähler Vorsprung auf Oberhöchstadt, Usingen und der Teutonia aus Köppern, die sich von Aufsteiger Mammolshain unentschieden trennte. Der FCM steht mit zehn Punkten grundsätzlich da als Siebter, Königstein liegt aktuell zwei Zähler und zwei Plätze besser.

1. FC-TSG Königstein bleibt mit klarem Sieg oben dran

Königstein (kw) – Die Herren des 1. FC-TSG Königstein haben in der Kreisoberliga Hochtaunus einen wichtigen Heimsieg eingefahren. Gegen den FSV Friedrichsdorf II setzte sich die Mannschaft von Trainer Jonas Grüter verdient mit 3:0 (0:0) durch und kletterte damit auf den fünften Tabellenplatz.

Die erste Halbzeit gestaltete sich jedoch zäh. Friedrichsdorf stand tief, machte die Räume eng und ließ nur wenige Torchancen zu. Zwar kam Königstein zu vereinzelt Möglichkeiten, doch auch die Gäste tauchten gefährlich vor dem Tor auf. Keeper Mario Schreiber zeigte sich jedoch hellwach und parierte die Chancen sicher.

Nach dem Seitenwechsel legte Königstein einen Traumstart hin: In der 48. Minute setzte sich der auffällige A-Jugend-Spieler Darboe Muhammed mit einer starken Einzelaktion

durch und brachte sein Team mit 1:0 in Führung. Der Treffer riss die Gäste völlig aus dem Konzept. Nur sieben Minuten später erhöhte Zakaria Akaouch auf 2:0 und bereits in der 58. Minute sorgte erneut Muhammed mit seinem zweiten Treffer für das letztlich entscheidende 3:0.

In der Folge kontrollierte Königstein die Partie und erspielte sich weitere Chancen, ließ jedoch die letzte Konsequenz im Abschluss vermissen. Friedrichsdorf fand offensiv nicht mehr statt, sodass es beim verdienten 3:0 blieb.

Mit diesem Sieg hat Königstein seine gute Form untermauert. Am kommenden Sonntag wartet mit Eintracht Oberursel, dem derzeitigen Schlusslicht der Liga, die nächste Heimaufgabe (15 Uhr) – und die Chance, sich weiter in der Spitzengruppe festzusetzen.

Sportkreis ehrt TSG-Funktionäre

Falkenstein (kw) – Für ihr langjähriges Wirken im Vorstand der TSG Falkenstein wurden jetzt Franziska Kaunzner, Thomas Pöschl und Walter Schäfer vom Sportkreis Hochtaunus geehrt. Alle drei erhielten die Ehrenurkunde und Verdienstnadel des Landessportbundes. „Franzi“ Kaunzner ist bereits seit 2012 im Hauptvorstand der Falkensteiner Sportler als Schriftführerin tätig, Walter Schäfer und Thomas Pöschl sind seit 2014 Beisitzer. Der Sportkreis Hochtaunus ist einer von 23 Sportkreisen im Landessportbund Hessen e.V. Er ist der Dachverband aller Sportvereine im Hochtaunuskreis und betreut derzeit ca. 83.000 Mitglieder in 238 Vereinen. Der Sportkreis vertritt die Interessen und Anliegen der Sportvereine gegenüber dem Landkreis,



Sportkreis-Präsident Jörg Pöschl (l.) mit Franziska Kaunzner, Thomas Pöschl und Sportkreis-„Vize“ Renzo Sechi (r.).

Foto: privat

Kommunen und Organisationen und wird seit Mai dieses Jahres von Jörg Pöschl geführt.

Der Nissan Qashqai mit e-POWER Antrieb. Elektrisches Fahrgefühl neu erfunden.

QASHQAI N-CONNECTA
1.5 VC-T e-POWER 4x2 140kW (190 PS), 140 kW (190 PS), Benzin

- 18"-Leichtmetallfelgen
- Flexi-Board: Modulares Verstauesystem im Kofferraum
- Intelligenter Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent

Ab € 279,00,- pro Monat leasen¹

NISSAN QASHQAI N-CONNECTA 1.5 VC-T e-POWER 4x2 140kW (190 PS), 140 kW (190 PS), Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 5,2 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 117 (g/km); CO₂-Klasse: D.

¹ Fahrzeugpreis: € 43.000,-, zzgl. € 1090,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 2000,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 279,00,-), 10.000 km Gesamtleistung, Gesamtbetrag € 13.113,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 16.203,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 11.10.2025. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus am Westbahnhof GmbH
Kurfürstenstr. 60 • 60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069/9706313
westbahnhof.haendler-nissan.de/angebote

Stellen für Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Forstamt Königstein frei

Königstein (kw) – Beim Forstamt Königstein sind kurzfristig noch zwei freie Stellen ab Oktober für ein Jahr zu vergeben. Dieses Jahr konnten noch nicht alle Stellen für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) bei Hessen Forst besetzt werden. Daher ist das Forstamt Königstein auf der Suche nach jungen Menschen, die sich für die Natur und Umwelt interessieren und sich aktiv einbringen möchten. Mit einem FÖJ kann man sich engagieren, Verantwortung übernehmen und dabei sehr viel über die Arbeit in ökologischen Bereichen im Wald lernen. Für die Zeit des FÖJ erhalten die Teilnehmenden:

- 420 Euro Taschen- und Verpflegungsgeld pro Monat bei Vollzeit-tätigkeit (bei Teilzeit anteilig),
- 27 Tage Urlaub (32 Tage bei einer 6-Tage-Woche) bei 12-monatiger Tätigkeit,
- i.d.R. Fahrtkostenzuschuss zur Einsatzstelle,
- kostenlose Verpflegung/Unterkunft und Fahrtkostenerstattung während der Seminarare,
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge sowie der betrieblichen Unfall- und Haftpflichtversicherung,
- Fortzahlung des Kindergeldes und der Halb-/Vollwaisenrente,

• qualifiziertes Zeugnis,
• mindestens 25 Bildungstage bei einer 12-monatigen Tätigkeit,
• pädagogische Begleitung.
Die Arbeit bei HessenForst Forstamt Königstein ist sehr vielfältig. Das Forstamt betreut Schutzgebiete und engagiert sich sehr im Biotop- und Artenschutz. Daneben spielen Waldpädagogik und Umweltbildung eine große Rolle. Neben der körperlichen Arbeit, zum Beispiel beim Aufbau strukturierter Waldränder, der Wiederaufforstung von Mischwäldern oder dem Schneiden von Streuobstbäumen hat man so die Möglichkeit, mit vielen Menschen in Kontakt zu kommen. Die Schutzausrüstung und alle Geräte für die Arbeit stellt das Forstamt. Die Arbeit bietet auch einen umfassenden Einblick in die Arbeit von Forstwirten und Forstwirten. Informationen zum FÖJ in Hessen finden sich auf der Homepage der Diakonie und von HessenForst: www.hessen-forst.de/karriere/schuelerinnen-und-schueler Bewerbungen können direkt bei der Diakonie eingereicht werden oder werden auch über das Forstamt angenommen: ev-freiwilligendienste-hessen.de/stellensuche

Hessen Forst – Forstamt Königstein macht Wald zukunftsfähig

Hochtaunus (kw) – Das Forstamt Königstein setzt auch in diesem Jahr wichtige Maßnahmen zur nachhaltigen Waldpflege um. Ziel ist es, die Wälder der Region gesund, artenreich und widerstandsfähig gegenüber den Herausforderungen des Klimawandels zu erhalten. Im Rahmen der Pflegearbeiten werden junge, vitale und standortgerechte Baumarten wie Buche, Eiche oder Weißtanne gezielt gefördert. Durch diese Maßnahmen sollen stabile Mischwälder entstehen, die Stürmen, Hitzeperioden und Schädlingen besser standhalten können. „Unsere Wälder sind nicht nur ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wichtiger Ort der Erholung für die Menschen in der Region“, erklärt Christopher König, Produktionsleiter des Forstamts Königstein. „Mit einer fachgerechten Waldpflege legen wir heute den Grundstein für einen gesunden Wald von morgen und sorgen zugleich für die Sicherheit aller Besucher.“ Um die Sicherheit der Waldbesucherinnen und Waldbesucher zu gewährleisten, ist es unbedingt notwendig, die betroffenen Gebiete während der Holzfällarbeiten zu sperren. Dabei werden die Beeinträchtigungen so



Produktionsleiter Christopher König und Revierleiter Lucas Stübner mit wertvollem Rohstoff Holz aus Taunusmischwald.

Foto: Christopher König

gering wie möglich gehalten – gesperrt werden nur die Bereiche, in denen tatsächlich gearbeitet wird. Nach Abschluss der Arbeiten werden die betroffenen Wege umgehend instandgesetzt und wieder freigegeben. Die Waldpflege erfolgt nach strengen ökologischen Kriterien und richtet sich nach der Forsteinrichtungsplanung. Neben der Stabilisierung der Wälder hat sie auch das Ziel, die Biodiversität zu fördern und den CO₂-Speicherwert des Waldes langfristig zu sichern.

Warntag: Heute um 11 Uhr wird es laut

Hochtaunus (kw) – Am bundesweiten Warntag 11. September werden sämtliche Warnsysteme getestet. Punkt 11 Uhr werden heute für den Hochtaunuskreis die Sirenen ausgelöst. Parallel dazu erfolgt eine Warnmeldung über das Modulare Warnsystem (MoWaS), das verschiedene Kanäle wie die Warn-App NINA oder Cell Broadcast umfasst. Über den letztgenannten Dienst erhalten alle moderneren Mobilfunkgeräte in der Region eine entsprechende Warnnachricht – ganz ohne vorherige Anmeldung. Etwa um 11.45 Uhr wird über die gleichen Warnkanäle und Endgeräte, über die zuvor die Warnung erfolgte, eine Entwarnung gesendet. Eine Ausnahme bilden derzeit Cell Broadcast und ältere Warnsirenen, welche lediglich das Signal „Feueralarm“ senden können. Über beide Warnmittel ist eine Entwarnung technisch noch nicht möglich. Wird die Warnung ausgelöst, sollte die Zentrale Leitstelle des Hochtaunuskreises nicht angerufen werden. Diese Leitungen müssen für echte Notfälle freigehalten werden.

Bauen & Wohnen

– ANZEIGE –

Ein Wochenende voller Wohnträume: Der „Tag der Musterhäuser“ in Bad Vilbel am 20. und 21. September 2025 Freier Eintritt in die Ausstellung Eigenheim & Garten Bad Vilbel

Bad Vilbel – Wer aktuell über den Hausbau nachdenkt oder sich einfach inspirieren lassen möchte, sollte sich das Wochenende des **20. und 21. Septembers 2025** vormerken: Dann lädt die **Ausstellung Eigenheim & Garten Ausstellungen in Bad Vilbel** bei Frankfurt zum beliebten „Tag der Musterhäuser“ ein – bei **freiem Eintritt** und umfangreichem Beratungsangebot.

Auf dem parkähnlichen Ausstellungsgelände mit rund **65 Musterhäusern** können sich Besucher:innen zwischen **11 und 18 Uhr** umfassend informieren. Ob Einfamilienhaus, Mikrohaus, Bungalow, Stadtvilla oder nachhaltiges Modulhaus – hier findet jede und jeder Anregungen für das eigene Bauvorhaben. „Der Tag der Musterhäuser ist die perfekte Gelegenheit, sich mit dem Thema Hausbau unverbindlich, aber intensiv auseinanderzusetzen“, sagt **Alke Telker**, Pressesprecherin der Ausstellungsgesellschaft Eigenheim & Garten. „In entspannter Atmosphäre erhalten Interessierte wertvolle Einblicke, können vergleichen, Fragen stellen und den ersten Schritt zum Eigenheim machen.“

Inspiration und Beratung im Fokus

Der Bau eines Hauses ist ein bedeutender Schritt im Leben – gut überlegt, mit vielen Entscheidungen verbunden und stets auf eine solide Planung angewiesen. Umso wichtiger ist es, einen **verlässlichen und erfahrenen Partner** an seiner Seite zu wissen.

In den Musterhäusern der Ausstellung Eigenheim & Garten in Bad Vilbel stehen kompetente Fachberater:innen bereit, um genau hier anzusetzen: Sie beantworten gezielt die zahlreichen Fragen, die während des Planungs- und Bauprozesses entstehen, und geben fundierte Auskünfte zu Themen wie Architektur, Grundstückswahl, Bauweise oder Finanzierung. Mit **Fachwissen, Praxiserfahrung und individueller Beratung** helfen sie dabei, persönliche Wohnwünsche sowohl räumlich als auch finanziell realisierbar zu gestalten. „Viele Gäste berichten, dass genau hier ihr Traum vom Haus konkrete Formen angenommen hat – oft noch am selben Wochenende“, so Telker. „Unsere Aussteller sind alle langjährige Hersteller auf dem Fertighausmarkt, die viel Erfahrung und Knowhow mitbringen. Gerade bei einem so persönlichen und großen Projekt wie dem eigenen Zuhause ist es ein beruhigendes Gefühl, einen solchen Partner an seiner Seite zu haben.“

Starker Standort, starke Partner

Mit **55 Musterhäusern** in Fellbach, **65 Musterhäusern** in Bad Vilbel und **60 Musterhäusern** in Poing gehören die Eigenheim & Garten Ausstellungen zu den größten ihrer Art in Deutschland. Zahlreiche renommierte Hersteller aus der Region, dem gesamten Bundesgebiet sowie dem europäischen Ausland präsentieren hier ihre Entwürfe und stehen mit Rat und Tat zur Seite.



Vor dem großen Ansturm: **Eigenheim und Garten Ausstellungen** wie hier im hessischen **Bad Vilbel** bieten **Bauwilligen optimale Möglichkeiten zum Vergleichen verschiedenster Hausentwürfe. Am Tag der Musterhäuser (20. und 21. September) ist der Eintritt in die Musterhaus-parks frei.** Foto: Achim Dathe für Ausstellung **Eigenheim und Garten**

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin: Samstag, 20. September & Sonntag, 21. September 2025
Öffnungszeiten: 11:00 – 18:00 Uhr
Ort: Bad Vilbel: Ausstellung Eigenheim & Garten Bad Vilbel bei Frankfurt, Ludwig-Erhard-Str. 70, 61118 Bad Vilbel
Weitere Informationen: www.musterhaus-online.de

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG AM ZIEL HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau



Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941543

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Fenster, die Ihr Zuhause perfekt machen
mit unseren modernen, maßgeschneiderten Fenstersystemen!

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Königsteiner Woche

online lesen unter:
www.taunus-nachrichten.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den **ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

TAG DER MUSTERHÄUSER

20. + 21.09.2025
11 – 18 Uhr

Wir bauen Ihr **TRAUMHAUS!**
Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst.

Freier Eintritt an beiden Tagen!

WITTE
AUSSTELLUNG
EIGENHEIM UND GARTEN

Weitere Infos finden Sie hier:
www.musterhaus-online.de
Ludwig-Erhard-Str. 70, 61118 Bad Vilbel

Kirchen

Nachrichten



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
 Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
 Telefon: 06174 255050,
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de
 Öffnungszeiten: Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
 Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
 (nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 2550520
 Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu
 (Kooperator) ☎ 06174 2550533
 Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 2550516
 Gemeindefereferentin Divya Heil ☎ 06174 2550538
 Gemeindefereferentin
 Magdalena Lappas ☎ 06174 2550530
www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
 Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
 Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9.00–12.00 Uhr und Mi. von 14.00–17.00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de. Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Haukommunion und Krankenkommunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Haukommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr unter 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können. Per E-Mail sind wir zu erreichen unter: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Bei der Durchführung der Haukommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Marien Kirchort Königstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de
 Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr: 9 – 12 Uhr
 Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Donnerstag, 11.09.

12.30 Uhr Clubraum 1 Ma(h)l gemeinsam essen

Samstag, 13.09.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

†† Familien Adam und Anna Kroth

Sonntag, 14.09.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

Montag, 15.09.

17.00 Uhr Kirche Friedensgebet



Christkönig Kirchort Falkenstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Dienstag, 16.09.

19.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe



St. Michael Kirchort Mammolshain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Sonntag, 14.09.

11.00 Uhr Halle OGV Ökum. Wortgottesfeier

Mittwoch, 17.09.

18.00 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

20.00 Uhr Pfarrsaal Bibel teilen



St. Johannes Kirchort Schneidhain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Donnerstag, 11.09.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Sonntag, 14.09.

11.00 Uhr Kirche Heilige Messe für Jung und Alt,
 im Anschluss gemeinsames Essen „Männer kochen“
 ab 12.00 Uhr im Pfarrheim/
 Pfarrgarten
 mit der Gemeinschaft Shalom

Dienstag, 16.09.

18.00 Uhr Kirche Vesper

Donnerstag, 18.09.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Heilig Geist Kirchort Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Samstag, 13.09.

18.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier

Mittwoch, 17.09.

20.00 Uhr Ev. Lukasgemeinde
 Chorprobe ökumenischer Chor Vocalitas
 im Ev. Gemeindehaus



St. Philippus u. Jakobus Kirchort Schloßborn

Büro Frau Antje Küpper, Pfarrgasse 1
 – vorübergehend geschlossen –
 Telefon: 06174 2550540 * Fax: 06174 2550525
 E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtitaunus.de

Donnerstag, 11.09.

15.00 Uhr Pfarrsaal Seniorentreff
 mit Bingo Nachmittag

Freitag, 12.09.

10.00 Uhr Kirche Seniorengottesdienst
 in der Kirche mit anschl. Kaffee
 im Gemeindehaus

Sonntag, 14.09.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
 †† Eheleute Albert und Dorothea
 Bach / †† Eheleute Karl und
 Agnes Mrazek und verstorbene
 Angehörige

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Stefanie Meßmann
 Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
 Telefon: 06173 1217

kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker
 Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
 Telefon: 06173 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de
www.kitas-mhit.info

Lk 15, 1–32

*Im Himmel herrscht Freude über
 einen einzigen Sünder, der umkehrt*

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / St. Marien

Leitung: Stefanie Kotitschke
 Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein
 Telefon: 06174 5545
kita-marien@mariahimmelfahrtitaunus.de

Kita / Christkönig

Leitung: Kathrin Becker
 Heinzmannstraße 3, 61462 Königstein-Falkenstein
 Telefon: 06174 22856
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtitaunus.de

Kita / St. Michael

Leitung: Silvana Mavrica
 Pfarrer-Bendel-Weg 1, 61462 Königstein
 Telefon: 06173 1817
kita-michael@mariahimmelfahrtitaunus.de

Kita / Marienruhe

Leitung: Carolin Gering
 Johann-Marx-Straße 1, 61479 Glashütten-Schloßborn
 Telefon: 06174 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtitaunus.de

Kita / St. Christophorus

Leitung: Signe Schlittchen
 Schulstraße 5 a, 61479 Glashütten
 Telefon: 06174 61045
kita-christophorus@mariahimmelfahrtitaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle
 Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter
www.kitas-mhit.info/



Evangelische Immanuel Gemeinde

Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der
 Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer
 Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Donnerstag, 11.09.

08.45 Uhr Spielkreis im Adelheidstift
 16.00 Uhr Kleine Kinderkirche
 19.30 Uhr Infoabend für Konfirmandenfamilien K '25

Freitag, 12.09.

10.00 Uhr Miteinander Tanzen (Adelheidsaal)

Sonntag, 14.09.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Predigt: Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer
 Pedalharmonium: Kantor Carmenio Ferrulli

Montag, 15.09.

10.00 Uhr Seniorengymnastik im Adelheidstift
 19.30 Uhr Vokalensemble

Dienstag, 16.09.

10.00 Uhr Müttertreff im Adelheidsaal
 16.00 Uhr Konfirmanden K 2026
 17.00 Uhr Konfirmanden K 2027

Mittwoch, 17.09.

16.30 Uhr Gesprächskreis im Adelheidstift

Donnerstag, 18.09.

16.00 Uhr Große Kinderkirche

Evangelische Singschule Königstein

Dirigent Michael Muche.
 E-Mail: kontakt@michaelmuche.de
 montags 16.00 Uhr Kinder von 4-6 Jahren (Adelheidsaal)
 mittwochs 15.30 Uhr Kinderchor 1 (Ev. Kindergarten)
 16.30 Uhr Kinderchor 2 (Ev. Kindergarten)

Ev. Pfarramt Königstein,

Burgweg 16, 61462 Königstein, Telefon: 06174 7334.
 E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
 Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de
 Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
 Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli

E-Mail: ferrulli@gmail.com
 Dirigent Michael Muche.
 E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,
 Telefon: 06174 7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de;
homepage:www.evkgiga.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:

IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847

Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig

steuerabzugsfähig quittiert!
www.ukrainehilfe-koenigstein.de



Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

So 14.9.

11.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt
 (kath. Kirche, Waldhohlstr.)
 12.00 Uhr Männer kochen gemeinsam
 (kath. Pfarrheim, Waldhohlstr.)

Wochenspruch: „Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ Matthäus 25,40

Mi 17.9.

09.30 Uhr Miniclub
 18.00 Uhr „Feierabend“ mit Pfr. Chevallier,
 Spiel und Unterhaltung im Gemeindehaus

Büro: Am Hohlberg 17, Di. 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134;
 Pfarrer Léandre Chevallier, Sprechzeiten nach Vereinbarung



Evangelische Gemeinde Falkenstein

Donnerstag, 11. September 2025

10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal

Samstag, 13. September 2025

Kinder-Bibel-Tag von 9:30 bis 12.00 Uhr
 in der Ev. Markus-Gemeinde Schönberg,
 Friedrichstraße 50.
 Anmeldung unter
kinderbibeltag2025@gmail.com

13. Sonntag nach Trinitatis, 14. September 2025

11.15 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
 der neuen Konfirmanden mit
 Pfarrer Lothar Breidenstein

Donnerstag, 18. September 2025

10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal
 19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr und
 Donnerstag von 9.00 – 12.00
 und 13.00 – 16.00 Uhr
 Gartenstraße 1, Falkenstein
 Telefon: 06174 7153, Fax: 930630
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
 Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@
 ekhn.de

Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein
 Telefon: 06174 7153,
lothar@breidenstein-online.de

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags

7.30 – 17.00 Uhr,
 Leiterin: Frau Andrea Drews
 Nüringstraße 6, Telefon: 06174 5561,
 Sprechstunde nach Vereinbarung.



Evangelische Gemeinde Mammolshain

Sonntag, 14.09.

11.00 Uhr Ökumenischer Erntedankgottesdienst an der
 Kelterhalle in Mammolshain mit Pfr. Rexroth
 und Gemeindefereferentin Frau Heil
 15.00 Uhr Familiengottesdienst in Neuenhain mit Präd.
 Frau Müller und Vikar Herrn Papenbrock

Weitere Angebote und aktuelle Informationen finden Sie
 unter www.kirche-neuenhain.de

Monatsspruch September

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke (Psalm 46,2)

Pfarrer

Stefan Rexroth, stefan.rexroth@ekhn.de
Gemeindebüro Mammolshain
 Mi. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Kronthaler Straße 6, Mammolshain
 Christel Gabriel, Tel. 06173 5982
c.gabriel@kirche-neuenhain.de
Gemeindebüro Neuenhain
 Mo.-Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Herrngasse 7, Neuenhain
 Antje Gilgen, Tel. 06196 23566
kontakt@kirche-neuenhain.de
Jugendbüro und TeeKeller
 Emanuel Manske, Tel. 0155 66983365
emanuel.manske@kirche-neuenhain.de

Aufklärungsforum Afghanistan lädt ein zur ersten Expertenveranstaltung

Königstein (kw) – Die afghanische Bevölkerung durchlebt aufgrund der geographischen und geopolitischen Lage ihres Landes eine seit April 1978 andauernde Tragödie. Das Verstehen ihrer komplexen Ursachen erfordert eine grundlegende Analyse.

Der Verein Aufklärungsforum Afghanistan (AfA) e. V. in Königstein wurde mit dem Ziel gegründet, sowohl die deutsche als auch die afghanische Öffentlichkeit über diese komplexen Ursachen zu informieren. Im Rahmen von regelmäßigen öffentlichen Expertenveranstaltungen fördert der Verein das Zusammenführen, Aktualisieren und Ergänzen dieser Informationen.

Jetzt lädt der Verein zu seiner ersten öffentlichen „Expertenveranstaltung“ am 20. September (Einlass 15.30 Uhr) ins Haus der Be-

gegnung in Königstein. Sprechen wird unter anderem der deutsch-afghanische Politologe Dr. Matin Baraki (Jahrgang 1947). Er lebt seit 1970 in Deutschland, lehrt Internationale Politik an den Universitäten Marburg, Gießen, Kassel und Münster und publiziert über den Mittleren Osten sowie Zentralasien in Büchern, Zeitschriften und Zeitungen Deutschlands und der Schweiz.

Die Veranstaltung wird kulturell durch ein afghanisches Essen, eine Ausstellung über afghanische Frauentrachten und eine afghanische Musikaufführung ergänzt. Der Vortrag von Dr. Baraki selbst mit anschließender Diskussion beginnt um 16.30 Uhr. Da die Teilnehmerzahl auf 100 Personen begrenzt ist, bittet der AfA e. V., eine verbindliche Voranmeldung rechtzeitig an info@af-afghanistan.com zu senden.

Lions-Damen packen Schultüten für die Arche



Freude beim Packen der Schultüten: (v.l.) Dr. Anke Ruland und Dr. Silke Lindenberg

Foto: privat

Königstein (kw) – Der Lions Club Königstein Burg hat auch dieses Jahr wieder gut gefüllte Schultüten an die Arche („die Arche“ Kinderstiftung Christliches Kinder- und Jugendwerk) am Standort Griesheim übergeben können.

„Nach der großartigen Resonanz im vergangenen Jahr war für uns Löwinnen klar, dass wir die Aktion wiederholen möchten“, sagte Lions-Mitglied Dorothee Woschnagg auf Nachfrage. Rechtzeitig zu Schulbeginn packte das Activity-Team der Königsteiner Löwinnen 35 Schultüten für Schulkinder der weiterführenden Schule, nachdem es von der Arche eine Liste mit den benötigten Dingen bekommen hatte. Die fleißigen Helferinnen Bettina Bickmann und Dr. Ulrike Kanning verteilten Bleistifte, Geodreiecke, Colledgeblöcke, Schnellhefter, USB-Sticks, Klebestifte, Tipp-Ex-Stifte und Einiges mehr im Wert von je 25 Euro auf die Schultüten.

Die Gelder hierfür kamen von persönlichen Spenden der Clubmitglieder und wurden um einen Betrag von 500 Euro des Fördervereins des Lions Club Königstein Burg ergänzt. Die

Tüten und die Bleistifte wurden von Lions-Mitglied Gundi Gaab, Inhaberin der Bücherstube Bad Soden, zur Verfügung gestellt.

Die Arche betreut inzwischen 600 Familien bzw. deren Kinder in Frankfurt und setzt sich unter anderem dafür ein, dass jedes Schulkind ab dem ersten Tag des neuen Schuljahres mit dem gesamten Schulmaterial starten kann und dass jedes Kind die gleichen Chancen auf Bildung hat. So unterstützt sie viele Arche-Familien, die oft gar nicht wissen, wie sie mehrere Kinder mit dem benötigten, immer teurer werdenden Schulbedarf ausstatten sollen, mit Lernmaterialien.

Sonja Kippisch, Mitarbeiterin der Arche, nahm die Schultüten des Lions Clubs Königstein Burg von Dr. Silke Lindenberg und Dr. Anke Ruland entgegen und dankte dem Lions Club für das Engagement und die tolle Unterstützung: „Wir sind sehr dankbar für den Verlauf der diesjährigen Aktion. Es tut gut, Sie an unserer Seite zu wissen. Jedes Arche-Kind und jeder Arche-Jugendliche kann nun gut ausgerüstet durchstarten in das neue Schuljahr.“

Beim Blick in fröhliche Gesichter: Die Mühe hat sich gelohnt

Taunus (kw) – So erfreulich kann der Sommer allmählich zu Ende gehen: Die Freundinnen des Inner Wheel Clubs Taunus konnten die Früchte ihrer Bemühungen des bisherigen Jahres an Mann, Frau und Kinder übergeben. Die Arche Frankfurt freute sich über 30 Schulstarter-Pakete mit Heften, Stiften und allem, was Schüler oder Schülerinnen als Erstausrüstung so brauchen. Präsidentin Katrin Schrewe und Carina Prokop als Organisatorin platzen in das Mittagessen der vielen Kinder, die in froher Erwartung des nachmittäglichen Ferienausflugs waren. Sie alle und Tobias Lenze, der Leiter der Griesheimer Arche, eine der Frankfurter Arche-Einrichtungen, freuten sich sehr über die so dringend benötigte Unterstützung der „Arche-Kinder“ für einen unbeschwerten Schulstart.

Der „Spatzenscheune“, dem sehr erfolgreichen Reittherapie-Zentrum in Bad Soden, konnten die Freundinnen, die diesen gemeinnützigen Verein auch bisher bei Bedarf unterstützt haben, einen vierstelligen Betrag übergeben. Dies war der Erlös, der mit der gemeinsam mit dem Rotary Club Bad Soden-Königstein veranstalteten Performance der Spoken-Word



Spendenübergabe in der Spatzenscheune in Altenhain

Foto: privat

Künstlerin Leah Weigand erzielt worden war. Dieser sehr freundschaftliche Spendenübergabe-Nachmittag auf dem Gelände der Spatzenscheune in Altenhain, bei Kaffee und selbst gebackenem Birnenkuchen mit vielen Informationen über die Arbeit mit benachteiligten Kindern, sportet den Inner Wheel Club Taunus zur weiteren Unterstützung an.

Informationen: www.inner-wheel-taunus.de; kinderprojekt-arche.de, spatzenscheune.de

In tiefer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Anna Kühnl

geb. Renner

* 14.7.1930 + 7.9.2025

Wir werden sie sehr vermissen.

Bettina Heuse, geb. Kühnl, und Wilhelm Heuse
Alexander und Elke Kühnl, geb. Bode
Sebastian Kühnl
Johanna Kühnl
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet am Donnerstag, den 18. September 2025, um 11.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof, Limburger Straße, statt. Unser Dank gilt dem Team des Tatjana-Gerdes-Hauses in Bad Homburg für die liebevolle Betreuung und Pflege unserer Mutter.

Kondolenzadresse: Pietät Fischer, Hauptstraße 32, 61462 Königstein

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unserem Herzen bleibst du.*

Wir trauern um unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Ursula Reul

geb. Müller

* 17.5.1937 † 3.9.2025

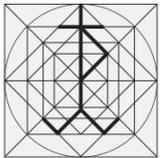
Danke für die Zeit, die wir miteinander hatten.
Du wirst uns sehr fehlen.

Stefanie

Peter und Birgit mit Jacqueline und Benjamin, Viktoria und Felix
Frank

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. September 2025, um 14.00 Uhr auf dem Mammolshainer Friedhof statt.

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Du fehlst.

*Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.*

*Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.*



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Danke

Bärbel May

† 11.8.2025

Wir bedanken uns ganz herzlich für all die tröstenden Worte, Beileidsbekundungen und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Es ist uns ein großer Trost, zu wissen wie geschätzt meine geliebte Ehefrau Bärbel, unsere Mama und Oma war.

Sie war der Mittelpunkt unserer Familie und lebt in unseren Herzen weiter.

Reiner May
im Namen der Familie

Kelkheim-Ruppertshain, im September 2025

Gediegen, farbenfroh, gut gelaunt: Antik- und Trödelmarkt bei strahlendem Sonnenschein



Super Wetter, enormer Andrang beim Antik- und Trödelmarkt in der noch vom Burgfest geschmückten Fußgängerzone

Foto: Heckmann

Königstein (kw) – Kapuzinerplatz, Sonntag, den 7. September, 5.30 Uhr: Eine kleine Schar Mitglieder des Vereins für Heimatkunde startet in allen Richtungen: Fußgängerzone, Kapuzinerplatz, Villa Borgnis, Kurpark ... Ausgerüstet mit Luftbildern und dem Eintrag von mehr als 120 Ständen werden Stellplätze auf den Zentimeter genau abgeklebt, Klammern mit Anweisungen hinterlegt. Kurz nach 6 Uhr beginnt die Anfahrt der ersten Standinhaber, ein wenig zu früh, aber diszipliniert und leise – so bestätigen am Tag die

Anwohner in der Hauptstraße. Mit dem Zollstock werden die Fluchtwege ausgemessen, noch letzte Standflächen getauscht und korrigiert. Um 7 Uhr steht das, was seit mehr als 30 Jahren als „Königsteiner Antik- und Trödelmarkt“ in der Region bekannt ist.

Der GI aus Ramstein

Stimmt das Wetter, stimmt die Stimmung. Noch zwei Fahrzeuge als Barrieren zur Sicherheit gegen mögliche Anschläge: Die Stadt achtet genau auf Sicherheit, die Veranstalter halten sich ebenso genau daran. Die Würstchen am Stand des Plaschis: schon vor Mittag vergriffen. Ein wenig zu wenig Ware für zu viel Andrang. So verschätzt man sich gerne. Traurig für den Hund, der ohne Begleitung aus Falkenstein den Markt besuchte. Eine kundige Standbesitzerin kümmerte sich, rief die Polizei als professionelle Rückführungskorte zu den beglückten Besitzern oben am Berg. Ein GI aus Ramstein war einer der weit gereisten Gäste: „I heard of Königstein's Trödelmarkt“; von Lucius D. Clay im Victory Guest House in der Villa Gans vor 80 Jahren wiederum wusste er nicht.

Die Qualität der Stände: von der gediegenen Antiquität bis zum praktischen Haushaltsgerät. Doch alles mit Liebe dekoriert und freundlich ausgelobt. Ist der Tag mehr ein Einkaufstag oder doch eher ein Tag der freundlichen Kommunikation?

„Inzwischen ist der Markt so bekannt, dass wir Standanfragen ablehnen müssen, dass schon am Tag danach die ersten Reservierungen für das nächste Mal eintrudeln“, bestätigt Vereinsvorsitzende und Teamchefin Frauke Heckmann: „Wir überlegen, wie wir den Markt auch zu einer historischen Zeile im Sinne von Stadttourismus entwickeln können. Schließlich kommen Tausende Menschen zu uns nach Königstein, die gut gelaunt für kurzweilige Infos offen sind.“

Biologische Vielfalt, Kräuter und Apfelfest im Arboretum Main-Taunus

Taunus (kw) – Im September gibt es im Arboretum Main-Taunus viel zu erleben: Zwei Führungen zum Thema „Biologische Vielfalt heimischer Mischwälder“ und „Kräuter, Wurzeln, Wildfrüchte für Leib und Seele“ sowie das öffentliche Apfelfest.

Heimische Mischwälder

Am Sonntag, 14. September, führt Christian Witt von 14 bis 16 Uhr zum Thema „Biologische Vielfalt heimischer Mischwälder“ durchs Arboretum Main-Taunus: Im Arboretum Main-Taunus wie auch in den von Hessen Forst bewirtschafteten Taunuswäldern schaffen Hecken und Wiesen sowie der Wechsel von unterschiedlichen Baum- und Straucharten einen besonderen Lebensraum für viele Lebewesen. Förster a.D. und Waldpädagogin Christian Witt wird bei seiner Führung die einheimischen Baum- und Straucharten ins Blickfeld rücken und spannend präsentieren. Kostenbeitrag: Erwachsene 7 Euro, Kinder 3 Euro.

Kräuter, Wurzeln, Wildfrüchte

Am Sonntag, 28. September, lädt Monika Zarges zu einer Führung um „Kräuter, Wurzeln, Wildfrüchte für Leib und Seele“ von 11 bis 13 ein:

Gesund, lecker und wohltuend sind viele Pflanzen, die sich am Wegesrand als Unkraut oder Gebüsch tarnen – man muss sie nur erkennen. Auf der Kräuterwanderung gibt es viele Tipps von Monika Zarges zum Erkennen, Sammeln und zur Verwendung der einzelnen Pflanzenteile. Die unterschiedlichen Pflanzengesellschaften des Arboretums spiegeln sich auch in der Vielfalt der Wildkräuter wider, die auf der Führung entdeckt werden können.

Kostenbeitrag: 10 Euro
Treffpunkt für beide Führungen ist das Waldhaus im Arboretum Main-Taunus, Am Weißen Stein, 65824 Schwalbach/Taunus.



Das beliebte Apfelfest findet auch in diesem Jahr statt. Foto: Forstamt Königstein

Eine vorherige Anmeldung beim Forstamt Königstein unter der E-Mail-Adresse Arboretum@forst.hessen.de oder telefonisch (06174 9286-0) ist bis jeweils drei Tage vor der Führung erforderlich. Kurzfristig Interessierte können spontan teilnehmen, sofern vor Ort noch Plätze frei sind.

Apfelfest

Am Samstag, 27. September, findet ab 10 Uhr (bis ca. 13 Uhr) wieder das jährliche Apfelfest zur Erntezeit auf der Streuobstwiese im Arboretum Main-Taunus statt. Interessierte können der Beschuldigung ab den Zugängen ins Arboretum folgen: Bauer Schaar gibt Bio-Apfelsaft aus – für zwei Eimer gesammelte Äpfel gibt es eine Flasche gratis! Thorsten Willig vom Forstamt Königstein bietet zusätzlich einen Apfelparcours an, bei dem Geschicklichkeit, Beobachtung & Schnelligkeit gefragt sind. (Leider kann in diesem Jahr nicht vor Ort gekelert werden – es gibt bereits abgefüllten Direktsaft aus anderer Ernte.) Diese Veranstaltung ist kostenfrei und erfordert keine Anmeldung.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Pfeifen/Tabak, Pfeifen gebraucht/neu von Privat/Rentner zu kaufen gesucht. Tel. 0151/25237802

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotassen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Kaufe alte Teak-Möbel (Sessel, Tisch, Regal, Sofa etc.) auch rest. bedftg; sowie gebrauchte Designmöbel + Lampen der 50-70s. Tel. 0176/45770885

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Immer informiert!

AUTOMARKT
Suche Youngtimer und Oldtimer. Tel. 0176/60431216

PKW GESUCHE
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Von privat! Tiefgaragenstellplatz sehr günstig in Kronberg Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Tiefgaragenplatz in Bad Soden ab sofort zu vermieten, sehr gut befahrbar, für 65,- €/ Monat, Robert-Stolz-Str. 3. Tel. 06196/7751000

Suche Garage in Königstein oder Falkenstein zur Miete für Mercedes C 200. Tel. 06174/3502

TG-Stellplätze mit Wallbox in Kronberg-Ohö., Kastanienstr. zu vermieten. Tel. 0152/08550655

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Es ist nie zu spät! Fite sie, Ende 70 sucht seriösen Mann für gemeinsame Unternehmungen, evtl. mehr. Chiffre VT 01/37

Dominanter attraktiver Gentleman Ü50 bietet solventer und devoter stilvoller Frau ihre wahre Erfüllung auf Dauer. powertaunus@outlook.de

I'm looking for native speaker for language conversation practice. Tel. 0172/9625126

Singles 50+ treffen Singles am Mi., den 17.09.2025 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Info: Tel. 01512/2255286

PARTNERVERMITTLUNG

► **Elke, 63 J.,** fraulich, hübsch, auf Anhiob sympathisch. Bin mobil mit eig. Auto, eine zärtl. Frau, die mit viel Liebe kocht, backt u. verwöhnt, auch einem Umzug zu Dir stünde nichts im Wege. Freu mich schon auf Deinen Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. Tel. 0152-24910120

► **Frieda, 78 J.,** gute Köchin, mit schöner weibl. Figur, jünger wirkend, bin sehr ordnungsliebend, fleißig, häuslich u. mobil. Habe keine großen Ansprüche, wir müssen uns mögen. Welcher einsame Mann wünscht sich eine liebe, fürsorgliche Witwe wie mich? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► **Irmtraud, 73 J.,** mit weibl. Figur, verständnisvoll, anschmiegsam aber nicht erdrückend. Suche nach der Trauerzeit noch einmal einen Mann, mit dem ich glücklich sein kann. Mir ist nichts zu viel, würde Ihnen ein behagliches Zuhause schaffen u. für Sie da sein. Wollen wir beide es versuchen? pv Tel. 0176-34488463

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

Für unseren entwicklungsverzögerten Sohn (jugendlich) suchen wir eine Person zur Beschäftigung (schreiben, lesen, puzzeln, usw.) regelmäßig in der Woche. Tel. 0172/8966330 Maher

Frau aus Ukraine sucht ab Oktober eine neue Stelle als 24 Stunden Betreuerin (Pflege) bei Ihnen zu Hause. Privat. Tel. 0152/22510403

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Biete 24-Std.-Seniorenbetreuung zu Hause, sehr gute Deutschkenntnisse. Tel. 0176/22515421

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Wir (junges Ehepaar mit Kinder, beide berufstätig) suchen in Oberursel oder Umgebung ein Haus, Mehrfamilienhaus oder Grundstück. Gerne auch sanierungsbedürftig und direkt von privat. Finanzierung ist gesichert – wir freuen uns über jedes Angebot! Tel. 0176/57850808

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

3 Zimmer Küche, Bad, Balk. 92 m². Zentrum Bad Homburg 375.000,- €, bitte kein Makler anfragen. Tel. 0179/4820589

GEWERBERÄUME

Alternative Räume für Atelier oder Gewerbe in Krbg./Oberhöchstadt zu vermieten. OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten. Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

Oberurseler Gewerbegebiet, Büro mit 3 Zi, Kü, 2 WCs, Keller u. Balkon, 66 m², 2 Stellplätze (20,- € pro Stellpl./Monat), 1. OG mit Etageheizung, KM 660,- € + NK/Kt. ab 1.10. Tel. 01575/5202128

MIETGESUCHE

Suche 3 ZKB in Oberursel (ideal. zentrumsnah und Balkon o.ä.) für langfristiges Mietverhältnis. Leiten der Angestellter, NR, keine Haustiere. Ich freue mich auf Ihr Angebot. Tel. 0176/56865232. Danke!

Suche bis DEZ. in Bad Soden oder Umgebung eine schöne 2,5 -3 ZM/EBK in ruhigen Lage mit Stellpl., von ruhigen Dame, selbständig. Tel. 0174/3886705

Single Frau m. erwachsenen Kindern sucht 2 ZWgh in OU o. HG in ordentlichem Haus. Kein DG o. Hochhaus, Bonität einwandfrei, MA Grundschule. c.jakobsen@gmx.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Japanerin, ledig, sauber, Nichtraucherin, keine Haustiere, sucht Wohnung in Bad Homburg Stadtmitte, bis 800,- € warm, Einkommen gesichert, Kontakt über Kollege Totto Ota
Tel. 0151/50035541

Suche Wohnung, auch teilmöb. zum 1.11.25 ab 55 m² in Schönberg o. Kronberg.
Tel. 06173/9948505

Von Privat: Suche 1-2 Zimmer-Wohnung in Bad Homburg für berufstätige Dame.
Tel. 06172/488668

Kleine Wohnung bis 450,- € kalt in Bad Homburg gesucht. Auch Zimmer mit WC + Dusche.
Chiffre VT 03/37

VERMIETUNG

Kronberg, v. privat. Großzügige 2,5-ZKBB, G-WC, zentrale ruhige Toplage - nahe Stadthalle/Bhf, Hochw. modernisiert, Parkett, Granit. usw KM 980,- € + Garage 70,- €
Chiffre VT 02/37

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de
Tel. 0177/2359514

KOSTENLOS

2 WZ-Schränke u. Doppelbett, Eiche rustikal für Selbstabholer.
Mail: anjatrippelneu@icloud.com

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen.
Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause!
Tel. 06082/923879

Probleme mit Mathe oder Physik? Prom. Physiker mit viel Nachhilfe-Erfahrung kann helfen. Komme zu Ihnen.
Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Familie in Kö.-Falkenstein sucht zuverlässige und tatkräftige Unterstützung im Haushalt (putzen, bügeln, ev. kochen) für 4-8 Std/Woche vormittags.
Tel. 0176/70705596

Haushälterin gesucht für 4-Personen-Haushalt in Neuenhain, ca. 10-12 Std./Woche; Aufgaben: Putzen, Bügeln; Wir wünschen uns selbstständiges, mitdenkendes Arbeiten. Bei Interesse:
Tel. 0176/2120653

Sie suche ich! Top Haushälterin für Ein-Personen-Haushalt in Falkenstein. Sie sollten mit allen anfallenden häuslichen Arbeiten eines Hauses vertraut sein und für den gr. Garten einen grünen Daumen haben. Zeitlich flexibel, möglichst ungebunden, mindestens 15 Std. p.W. gerne mehr, belastbar, gepflegt und mit guten Umgangsformen. Ein Fahrzeug und sehr gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung. Über Ihren Anruf - zwischen 18.00 bis 19.00 Uhr - freue ich mich.
Tel. 0163/2482575

Zuverlässige deutsch sprechende Putzhilfe für 6 Std/Woche in Kronberg gesucht.
Tel. 06173/6972 (evtl. AB, rufe zurück)

Haushaltshilfe zum Säubern und Bügeln gesucht in Königstein-Schneidhain für 4 Std/Wo. Nur Minijob oder Rechnung.
Tel. 06174/9350495

Erfahrene, deutschsprechende Haushaltshilfe f. 2 Pers. Haushalt in Kronberg ges. Putzen, bügeln, 4 Std. 14-tägig.
Tel. 06173/61848

STELLENGESUCHE

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel.: 0157 / 58547343

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, allgem. Büroarbeiten, Büromanagement.
Tel. 0172/9625126

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0176/40379606

Biete Gartenpflege, Hecken schneiden und Baumfällung. Auf Anfrage auch andere Arbeiten möglich.
Tel. 0177/7916500

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.
Tel. 0176/40379606

Elektriker, Allround-Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen.
Tel. 0174 8332476

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pfisterarbeiten.
Tel. 015510/736733

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pfisterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggararbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggararbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Nette Putzfrau sucht Minijob ... Büro ... Treppenhaus ... Bäckerei ... Wenn Sie Interesse und Hilfe brauchen, bitte rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir ...
Tel. 0157/81234849

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.
Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.
Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten.
Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.
Handy: 0172/7178986
Tel. 06171/8944720
Tel. 06171/8945608

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden (auch extra hohe Hecken). Ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel.
Tel. 0172/6912769

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig.
Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pfisterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.
Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.
Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler erledigt zuverlässig: Fassaden streichen, tapezieren, verputzen, Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl.
Tel. 0171/8629401

Erfahrene Altenpflegerin mit guten Deutschkenntnissen, sucht Vollzeitjob in privatem Haushalt mit Wohnmöglichkeit.
Tel. 0176/97900836

Zuverlässige Putzfee mit langjähriger Erfahrung im Putzen. Gründlich, freundlich & mobil – alle 2 Wochen. Kontakt per SMS oder WhatsApp:
0157/32086608

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten.
Tel. 0176/20799263 oder 06171/2793729

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich.
Tel. 0157/77166911

Haus Renovierungen, Trockenbau, Badsanierung, Parkett und Laminat, Fassaden- und Malerarbeiten, Kellerisolierung, Außen, Innen, Pfisterarbeiten, Fliesenlegen, Sanitärarbeiten, Wohnungsanierung.
Tel. 0157/38136689

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.
Tel. 0171/3311150

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrasse/Balkonsanierung, Treppensanierung.
Tel. 0163/6057361

Alles -Rund um das Haus-, alte Böden schleifen und versiegeln, Fertigparkett lackieren und ölen, Massivparkett verlegen, Treppensanierungen, Schreinerarbeiten.
Tel. 0176/87890331

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Biete Hausmeisterservice, Gebäudereinigung und Gartenpflege an.
Tel. 0176/70409065

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört.
Tel. 0176/24171167

Biete Fensterreinigung, Hausmeisterservice und Gartenpflege an.
Tel. 0176/22055625

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen im Privathaus und Büro in Kronberg, Oberursel und Königstein.
Tel. 0152/15394712

Sehr loyale, zuverlässige junge Frau sucht Arbeit im Privathaushalt. B. Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf.
Tel. 0172/466189

RUND UMS TIER

Fiethe, 4-jähriger, blonder Rauhaardackel, sehr lieb, nicht erzogen, sucht liebevolles Zuhause mit fester Hand.
Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE!
Tel. 0173/6636845

Klavierunterricht von Dipl.-Musikerin, Pianistin für Anfänger und Fortgeschrittene. Präsenz oder Online-Info:
Tel. 0176/49936474

Frankofon-Konversations-Partner/ in gegen Englisch v. native speaker gesucht, vorzugsweise in Bad Homburg/Oberursel.
Tel. 0173/9934973

VERKÄUFE

Anbauwand (Marke Behr) H 2,40m, B 2,20m, T 45 cm zum Selbstabbau abzugeben. VB 200-300,- €.
Tel. 06101/43416

VORWERK Kobold VT300 Bodenstaubsauger mit diverser Zubehör u.a. Saugschlauch, Saugrohr, Filtertüten, Düsen, weit unter Neupreis zu verkaufen.
Tel. 0151/46283754

E-Bike Velo de Ville KEB 400, 20 Zoll, 8 Gänge, Rücktritt, RH 46 cm, Akku Bosch 500, 182 km gefahren, gekauft 9/23 NP 2800,- €, für 1600,- € zu verkaufen. Abholung in Bad Homburg.
Tel. 06172/302207

Fahradträger Atera Strada für 2 Räder kaum gebraucht incl. Wandhalterung z. verk. Abholung.
Tel. 06172/33342

Verkaufe E-Rolektor, 1 Jahr alt, fast unbenutzt, 4-rädrig. Voll funktionsfähig, VB 1200,- €.
Tel. 06172/778364

Haushaltsauflösung: div. Designer-Möbel, Lampen (u.a. artemide), Waschmaschine zu verkaufen/-schenken, 13.9., 11:00-16:00 Uhr, Tannenwaldallee 60b.

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker.
Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice.
Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf:
Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Suche geduldige Nachhilfe für digitale Fragen, APP's usw. Nach Bedarf und Absprache.
Tel. 0172/6247572

Suche 10 DM + 5 DM Geldmünzen für die Münzsammlung meines Neffen. Zahle natürlich den DM/Euro Wechselkurs + Nostalgie.
Tel. 0174/5891930

Suche alte Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, ital. Lire, österr. Schilling, etc.)
Tel. 0174/5891930

Welpenkurs – der beste Start ins Hundeleben. Für alle Rassen ab der 9. Lebenswoche. Über 8 Wochen wird dein Welpe spielerisch an verschiedene Umweltreize herangeführt, das Sozialverhalten gestärkt und die Bindung zwischen Mensch und Hund gefestigt. Nächster Kursbeginn: 11.10.2025 um 11:15 Uhr. Information & Anmeldung:
welpen@boxerklub-fischbach.de

Erfahrene Physiotherapeutin bietet Krankengymnastik, Lymphdrainage & Massage direkt bei Ihnen zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen. Fachgerechte Betreuung für Seniorinnen, mobilitätseingeschränkte Personen sowie Patientinnen nach Operationen oder Verletzungen. Individuell angepasste Therapie zur Schmerzlinderung, Mobilitätsförderung und Rehabilitation.
Tel. 0153/7580980

Transporter mit Fahrer, 80,-€ pro Stunde netto.
Tel. 0152/01706895

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wenn es alle wissen sollen.
Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis. Ob Anzeigenwerbung oder Beilagenwerbung in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 146.300 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

Private Kleinanzeige
Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare
und/oder Liederbacher (5.000 Ex./) Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in der Gesamtauflage

Preis: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 16,00 €
 bis 5 Zeilen 18,00 €
 bis 6 Zeilen 20,00 €
 bis 7 Zeilen 22,00 €
 bis 8 Zeilen 24,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt./pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,- € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,- € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E

☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl.,
Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon
für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B

☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage,
nur **599.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbl. und Bургblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D

☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus,
Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne
erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Ver-
kaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sach-
wert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen
aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses
und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. In-
teressierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540
einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder **0170/2345287**

Büro- / Praxisräume
Vermietung, repräsentativ, 5 Räume, 137 m², 17,- €/m²
Verkehrsgünstig in Kronberg im Taunus,
Falkensteiner Straße/Nähe Fidelity
5 Parkplätze
Tel. 06174 22628 und 0170 8485880

seit 1986
Norbert Hees Immobilien Königstein i.Ts.

Königstein i. Ts.
**Freistehendes
Einfamilienhaus in Villenlage**

773 m² 170 m²
7 Zimmer 1958
1.330.000,- € Öl
Bedarf - 12.08.2031 - 228,3 kWh/(m²*a)

☎ 06174 928902 ♦ www.hees-immobilien.de



FREUDL IMMOBILIEN
Einfamilienhaus in Schloßborn
Ca. 200 m² Grundst., Wohnfl. 120 m² + Nutzfl. 56 m²,
sanierungsbed., E Bedarf 232,4 kWh/m²a EEK G Gas
1924/2006 249.000 € www.freudl-immobilien.de

KONTAKT
Birgit Götte | 0157 - 8507 2948

ivd

„Zur Geschäftsordnung“: 75 Jahre Königsteiner Abkommen



Begrüßung verschiedener westdeutscher Ministerpräsidenten am 30. August 1950 auf der Terrasse des Villa Rothschild (v.l.) Hinrich W. Kopf (MP Niedersachsen), Max Brauer (Bürgermeister Hamburg), Christian Stock (MP Hessen), Karl Arnold (MP Nordrhein-Westfalen) und Ernst Reuter (Bürgermeister Berlin).
Foto: Hessisches Staatsarchiv Darmstadt

Königstein (kw) – Die Ministerpräsidenten der neuen Bundesrepublik Deutschland waren sich knapp zwölf Monate nach der Konstituierung des Bundesrates in Bonn noch nicht einig, nach welcher Geschäftsordnung in den nächsten Jahrzehnten einmal pro Jahr der Präsident des Bundesrates bestimmt werden sollte. Also traf man sich am 30. August 1950 – vor 75 Jahren – , wie schon etliche Male zuvor, im „Haus der Länder“ Villa Rothschild in Königstein, dem „Zentrum der Länder“, wie der Hessische Ministerpräsident Christian Stock damals zu Protokoll gab. Heraus kam am Ende des Tages das „Königsteiner Abkommen“, oft auch als „Königsteiner Vereinbarung“ bezeichnet.

Schaut man auf das stenografische Protokoll des Treffens, dann ist dort ein Kuriosum zu sehen, was es so wohl später nie mehr gab: Die Sitzung der westdeutschen Ministerpräsidenten inklusive des Regierenden Bürgermeisters von Berlin und die Sitzung des Bundesrates fanden gleichzeitig statt und waren personell ein und dasselbe und wurden daher im Protokoll auch so vermerkt. Schließlich war jeder Ministerpräsident gleichzeitig Repräsentant seines Landes im Bundesrat.

Aufgrund der „Königsteiner Vereinbarung“, die natürlich im Verlauf der Geschichte vor allem wegen des Beitritts der Länder auf dem Gebiet der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik 1990 modifiziert werden musste, steht also bereits seit langem fest, dass das Land Bremen ab Oktober den Vorsitz im Bundesrat übernehmen wird. Den Vorsitz der Ministerpräsidentenkonferenz der deutschen Länder wiederum führt ab Oktober 2025 für ein Jahr der Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz. Die Parallelität von Bundesrat und Ministerpräsidentenkonferenz und ih-

ren sehr weitreichenden Gestaltungsmöglichkeiten in der Bundesrepublik wurde vor allem während der Corona-Krise deutlich.

Zum 75. Jubiläum im „Haus der Länder“ Villa Rothschild ist seitens der öffentlichen Hände nur eine Erklärung des Bundesrates geplant, die am Ende der dieser Woche erscheinen wird.

Die Villa Rothschild selbst ist inzwischen zweimal von der Bundesstiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte als „Ort der Demokratiegeschichte“ ausgezeichnet worden. Seitens des Neuen Königsteiner Kreises e.V. sind inzwischen mehrere Publikationen, insgesamt 21 Youtube-Beiträge und eine Bauzaun-Ausstellung zum Thema erstellt worden. Es bleibe zu hoffen, so der Königsteiner Kreis, dass in den kommenden Jahren auf dem Gelände des Fünf-Sterne-Hotels etwas an die besondere Geschichte des Hauses erinnern wird.

Doch die Villa Rothschild wurde auch in ihrer Zeit nach dem „Haus der Länder“, dessen Bedeutung als Treffpunkt der westdeutschen Ministerpräsidenten nach dem August 1950 beendet war, später zum zweiten Mal zu einem besonderen Ort unserer Demokratiegeschichte: Offiziell durch die „Königsteiner Entschließung“ westdeutscher Juristen und Staatsanwälte zum Umgang mit NS-Verbrechern im Jahr 1966, inoffiziell als Aufenthalts- und Aktionsort zeithistorischer Figuren wie Robert Kempner (stellvertretender Chefankläger in den Nürnberger Kriegsverbrecherprozessen) oder Widerstandskämpfer Otto John. Dieser Teil der Geschichte des Hauses sei bisher insbesondere vor Ort nicht bekannt, glaubt der Königsteiner Kreis, für den sich hiermit ein neues, wenn auch durchaus brisantes Arbeitsfeld, aufteue.

Auch kleine Anzeigen
bringen oft großen Erfolg!

Stellenmarkt

Aktuell



Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Königstein und Kronberg
gesucht.
Tel. 06171 206 2234



Ditec Germany GmbH ist ein führender Anbieter von Tür- und Tor-
automatationen für industrielle, gewerbliche und private Anwendungen.

Mit internationaler Erfahrung und einer langjährigen Präsenz in
Deutschland hat sich Ditec als verlässlicher Partner etabliert und
verfügt über ein starkes Netzwerk aus Fachhändlern und Partnern.

Wir suchen

Indoor Sales & Customer Service (Auftragsbearbeitung) – B2B (m/w/d)

In der Position im Indoor Sales & Customer Service übernehmen Sie sämtliche Aufgaben der Auftragsabwicklung (Order-to-Cash).

Zu Ihren Aufgaben gehören außerdem die Lagerverwaltung – von der Überwachung der Mindestbestände über die Nachbestellung bis hin zum Wareneingang – sowie die kompetente Betreuung unserer B2B-Kunden.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

- Betreuung der Kunden vom Auftragseingang bis zur Auslieferung inkl. zuverlässiger Information, ausreichender Warenverfügbarkeit und termingerechter Lieferung.
- Unterstützung des After-Sales-Teams zur Verbesserung der Reaktionszeiten (Informationsaustausch, Auslieferung Ersatzteile, Rückgabeverwaltung) gegenüber Kunden.
- Pflege von Kunden- und Produktstammdaten.
- Erfassung und Bearbeitung von Aufträgen, Lieferscheinen und Rechnungen.
- Kundenberatung und -betreuung (telefonisch und schriftlich).
- Information der Kunden zu Lieferzeiten und Beständen.
- Organisation von Transporten und Lieferungen.
- Überwachung der Lagerbestände und Mindestmengen.
- Materialdisposition (Nachbestellungen, ad-hoc-Bestellungen, Wareneingangsbuchungen).
- Austausch und enge Abstimmung mit Lieferanten, insbesondere mit dem Hauptlieferanten in Italien.
- Erstellung von Inventurlisten, Eingabe von Bestandsdaten.
- Wöchentliche Verkaufsprognosen sowie monatliche Berichte für Abschluss und Controlling.
- Bereitstellung von Daten für Provisionsabrechnungen.
- Überwachung von Kundenkrediten und offenen Posten.

Anforderungen / Qualifikationen

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z. B. Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Büromanagement) oder vergleichbare Qualifikation.
- Erste Berufserfahrung in der Auftragsabwicklung und im B2B-Kundenservice (mind. 1 Jahr).
- Kenntnisse im Umgang mit technischen Produkten wünschenswert.
- Erfahrung mit ERP-Systemen, vorzugsweise SAGE100.
- Gute MS-Office-Kenntnisse.
- Sprachkenntnisse: Deutsch (verhandlungssicher), Englisch erforderlich.
- Führerschein Klasse B.
- Selbstsicheres, professionelles Auftreten im Kundenkontakt.
- Teamorientierte, flexible und verantwortungsbewusste Arbeitsweise.
- Fähigkeit, unter Termindruck strukturiert und zuverlässig zu arbeiten.

→ Sitz der Position: Deutschland – Standort Oberursel/Ts.

→ Berichtslinie: an den Sales Director Germany

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Info.ditec.de@ditecautomations.com oder melden Sie sich telefonisch unter **Telefon 06171-91415-0** bei uns.

Kino Kelkheim
mehr als Film...
Programm ab 11.09.2025

KINOFEST 2025
Sa + So alle Tickets 5€

In die Sonne schauen
Do, Fr, So, Mo, Mi 19.30 Uhr
Sa 20.00 Uhr + Di 17.00 Uhr

Die Farben der Zeit
Do, Fr, Di 20.00 Uhr
Fr + Mo 17.00 Uhr

Altweibersommer
So 20.00 Uhr, Mo + Di 19.30 Uhr
STRICK-KINO Mi 19.30 Uhr

Das Kanu des Manitu
Fr + Mo 17.30 Uhr, Sa 18.00 Uhr

Die nackte Kanone
Sa + So 17.00 Uhr

Nobody 2
Sa 19.30 Uhr + So 18.00 Uhr

Disney Mitmachkino
Sa + So 15.00 Uhr

Lilly und die Kängurus
Sa + So 15:30 Uhr

Rotlintaltee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

11. 9. – 17. 9. 2025

Das Kanu des Manitu
Do. + Fr. 18.00 + 20.15 Uhr

Disney Mitmachkino
Sa. 15.00 Uhr
So. 13.00 + 15.00 Uhr

Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes
Sa. 17.30 Uhr; So. 20.15 Uhr

In die Sonne schauen
Sa. 20.15 Uhr; So. 17.00 Uhr
Mo. + Di. 16.00 + 19.30 Uhr
Mi. 19.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 06173/ 7 93 85

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

OPEL ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

GESCHENKKÖRBE + KISTEN
Das Beste aus Italien. Wein, Pasta, Öl und vieles mehr...
Tuttolomondo Firmen, Privat, mit Versand
Mittelweg 6, Kelkheim

Freitag 17 11

Sonntag 16 12

Samstag 16 12



Blutmond über Königstein

Friedemann Loch aus Königstein hat mit seiner Kamera die totale Mondfinsternis am Sonntagabend eingefangen. Gegen 20.35 Uhr entstand dieses Foto vom Bangertweg aus – etwas oberhalb der Sitzgruppe. Als sich der Erdtrabant im Schatten der Erde befand, schimmerte er rötlich – daher der Name „Blutmond“. An der unteren linken Ecke ist bereits zu erkennen, dass die Sonnenstrahlen wieder auf den Mond treffen und den abnehmenden Erdschatten nach oben rechts verdrängen.



Foto: Friedemann Loch

FDP zieht mit starker Liste in Kreiswahlkampf



Die Kreistagskandidaten der FDP mit dem Spitzenkandidaten Ascan Iredi aus Königstein (4. v.l.) und Stefan Naas, dem Vorsitzenden der Landtagsfraktion (5. v.l.) Foto: privat

Hochtaunus (kw) – Der FDP Kreisverband Hochtaunus ist am vergangenen Samstag in Friedrichsdorf-Burgholzhausen zu seinem Kreisparteitag zusammengekommen. Der Landtagsabgeordnete Oliver Stürböck leitete die Versammlung von – in der Spitze – 120 FDP-Mitgliedern. Im Mittelpunkt stand die Listenaufstellung für die Wahl des Kreistags bei der Kommunalwahl am 15. März 2026. Der Königsteiner Ascan Iredi, der auch gleichzeitig FDP-Kreisvorsitzender ist, wurde zum Spitzenkandidaten gewählt. Auf Platz zwei hat die Versammlung Holger Grupe aus Kronberg gesetzt, der die FDP-Kreistagsfraktion leitet. Platz drei übernimmt die Wehrheimerin Ulrike Schmidt-Fleischer. Mehr Menschen kennen sie wahrscheinlich als Rechtsanwältin und Notarin durch ihre Kanzlei in Bad Homburg. Dr. Stefan Naas kandidiert auf Platz vier. Er ist als ehemaliger Steinbacher Bürgermeister und FDP-Fraktionsvorsitzender im hessischen Landtag im Hochtaunuskreis sehr bekannt. Platz fünf bekleidet der FDP-Ortsvorsitzende aus Bad Homburg, Tim Hordorff. Das erste neue Gesicht ist auf Platz sechs zu finden. Ann-Kathrin Pilowski aus Usingen will sich für die Interessen der jungen Menschen einsetzen. Auf Platz sieben wurde der FDP-Ortsvorsitzende aus Friedrichsdorf, Fabian Höhn, gewählt. Platz Acht wird von einer zweiten Wehrheimerin, Tanja Kaspar, beklei-

det, die seit ihrer Bürgermeisterkandidatur und durch ihre langjährige Stadtverordneten-tätigkeit bekannt ist. Auf den Plätzen neun und zehn folgen zwei jüngere Politiker. Laura Jungeblut aus Steinbach und Max Sander kommt aus Schmitten. Ascan Iredi fasst das Wahlergebnis zusammen: „Wir treten mit einer starken Liste für die Menschen im Hochtaunuskreis an. Hohe Kompetenz mit viel Erfahrung, aber auch junge Frauen und Männer, die ihre politische Karriere noch vor sich haben, sind gut gemischt, um die Geschicke des Kreises für die nächsten fünf Jahre parlamentarisch zu entwickeln.“

Solidarität mit Israel

Die Mitgliederversammlung fasste außerdem mit großer Mehrheit einen Beschluss zur vollen „Solidarität mit Israel im Kampf gegen den islamistischen Terrorismus der Hamas“. Wichtig ist Ascan Iredi die abschließende Botschaft: „Wir wollen an die guten Wahlergebnisse der vergangenen Jahre anschließen. Dafür stehen wir mit unserer äußerst engagierten Arbeit in den Hochtaunuskommunen und im Kreistag. Unsere besonnene Finanz- und Haushaltspolitik wird derzeit besonders benötigt, um den Bürgerinnen und Bürgern zukünftige Mehrbelastungen zu ersparen und um gleichzeitig die Region zukunftsfähig zu gestalten.“

DRK braucht Mitglieder zur Finanzierung der Ehrenamtsarbeit – Werbeaktion beginnt

Hochtaunus (kw) – „Jahrhundertregen“, die sich längst nicht mehr an den Kalender halten, sondern inzwischen gefühlt jährlich vorkommen, Waldbrände in Folge der Dürre wie 2023 am Altkönig – Katastrophen sind heute leider fast schon an der Tagesordnung. Dementsprechend wachsen auch die Aufgaben an die ehrenamtlichen Helfer des Deutschen Roten Kreuzes, auch beim DRK-Hochtaunus. Sie können aber nur erfüllt werden, wenn genügend Helfer zur Verfügung stehen. Das wird immer schwieriger – der Mitgliederschwund bereitet dem Kreisverband und seinen Ortsvereinigungen zunehmend Sorge. Ehrenamtliches Engagement ist nicht mehr so selbstverständlich, wie es sein sollte. Darunter leidet nicht nur die Präsenz der Helfer am Einsatzort, sondern auch die Ausbildung der Ehrenamtlichen, bei deren Finanzierung das DRK zu einem erheblichen Anteil auf Mitgliedsbeiträge angewiesen ist.

Königstein und Glashütten dabei

Eine Mitgliederwerbeaktion soll nun Abhilfe schaffen. Professionelle Werber werden vom Montag, 15. September, bis zum 13. Oktober in Kronberg, Königstein, Glashütten und Steinbach im Auftrag des DRK-Kreisverbandes Hochtaunus unterwegs sein. Ihr Auftrag: Lust auf DRK machen, Menschen davon überzeugen, dass eine Mitgliedschaft im Deutschen Roten Kreuz, der größten humanitären Hilfsorganisation in Deutschland, helfen, sehr häufig sogar Menschenleben retten kann. Sechs junge Leute werden in den nächsten Tagen in den vier Taunuskommunen mit all ihren Ortsteilen unterwegs sein, von Haus zu Haus gehen und für die Idee, die hinter dem Deutschen Roten Kreuz steht, werben, aber auch darüber aufklären, dass es gewissermaßen zwei DRK gibt: Das hauptamtliche mit Blaulicht und Rettungswagen, um das es bei der Werbeaktion aber nicht geht, und das vom Ehrenamt getragene DRK, das Sanitätsdienste bei großen Festen wie dem Königsteiner

Burgfest, der Thäler Kerb oder dem Radrennen am 1. Mai leistet und sie als Teil der vorgeschriebenen Sicherheitskonzepte damit überhaupt erst ermöglicht, in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit sowie der Betreuung von Geflüchteten wichtige Aufgaben in der Gesellschaft übernimmt. Im Notfall, bei Überlastung des Regelrettungsdienstes, stehen ehrenamtliche Retter bereit, ihre hauptamtlichen Kollegen zu unterstützen. Dann ist auch das Ehrenamt mit Blaulicht unterwegs, was die Ortsvereine aber finanziell stark belastet, müssen sie doch die dafür nötigen Rettungsmittel, in erster Linie sind das Rettungstransportwagen, aber auch medizinische Geräte für die Erstversorgung, aus Eigenmitteln beschaffen und unterhalten.

Mitgliederschwund ernstes Problem

Zahlen belegen, wie wichtig die Werbeaktion für das DRK ist: Von einstmalig 12.000 Mitgliedern im Hochtaunuskreis sind derzeit nur noch rund 7.000 übrig, der Mitgliederschwund entwickelt sich zu einem ernsthaften Problem, denn nur über die Mitgliedsbeiträge sowie Erlöse aus Sanitätsdiensten, Altkleidercontainern, Kleiderkammern, wie der in Königstein, und Spenden lassen sich die Arbeit und die Ausbildung der Ehrenamtlichen finanzieren. Darüber hinaus stehen ehrenamtliche DRK-Helfer in Multifunktionalen Einsatzeinheiten jederzeit 24/7 bereit, Feuerwehrleute und andere Krisenhelfer mit Speisen und Getränken zu versorgen. Gerade der Ortsvereinigung Kronberg mit ihrer Küchenmannschaft bekommt hier eine zentrale Bedeutung zu. Und auch darauf weist der Kreisverband hin, weil es zur Wahrheit dazugehört: Die eingenommenen Beiträge zur Finanzierung der Arbeit werden zwischen Ortsvereinigungen, Kreisverband und Landesverband aufgeteilt. Die Werber, die sich nicht als „Spendensammler“, sondern als „Menschensammler“ verstehen, werden vor ihrem Einsatz intensiv geschult, verfügen über Informationsmaterial und können sich selbstverständlich ausweisen.

KIND DAHEIM - Apotheke prime
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet




Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Pelz- & Goldankauf

Goldhaus REZA

Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Filiale:
Schulstraße 1A
65824 Schwalbach

Wir kommen zu Ihnen nach Hause, von Mo.-So.,
für eine kostenlose Beratung. Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6 07 09 98

105 €

PRO GRAMM



Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung

AKTIONSWOCHE

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit

September September September September September September September
Fr 12 Sa 13 Mo 15 Di 16 Mi 17 Do 18 Fr 19 Sa 20

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold

Bernstein bis
zu 3.000,- €

Edelsteine

Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU

105 €

PRO GRAMM



Porzellan

Wir kaufen Geigen aller Art an



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck
Altgold
Bruchgold



Sofort Bargeld

ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
Bewertung Ihres Schmuckstücks
Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche
bis 10.000,- €

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!

Zobel



Fuchs



Chinchilla



Nerz



Aktions-Woche 12.09. - 20.09.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Pelzen.



ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis

von bis zu 2.500,- €*

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger



Bisam



Nutria



Persianer



Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr